

3. Ausgabe 2016



Liebe Stammheimer Bürgerinnen und Bürger,

es gibt in der heutigen schnelllebigen Zeit auch Positives zu berichten:

Die Bevölkerung in Stammheim hat sich wieder erhöht, waren es Ende 2012 nur noch 7.440 Menschen, sind es Ende 2015 schon wieder 7.883 Mitbürger.

Da gibt es durchaus noch mehr: Wir haben in unserer Dorfgemeinschaft 26 Vereine und Gruppierungen, die dem Bürgerverein angeschlossen sind. Diese Gruppierungen tragen erheblich dazu bei, dass unsere Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene in das Vereinsleben und somit in das Dorfleben integriert werden. Außerdem halten sie uns körperlich und geistig fit!

Das Brauchtum, wie das Schützenfest, wird in unserem Dorf noch sehr traditionsreich über eine Woche gefeiert, was in der heutigen Zeit nur noch sehr selten anzutreffen ist.

Aber auch der Karnevalszug, der jährlich durch unsere Straßen zieht, ist nur durch die Beteiligung der Vereine möglich.

Darauf bin ich stolz, dass wir unser „Dorf“ noch so leben!

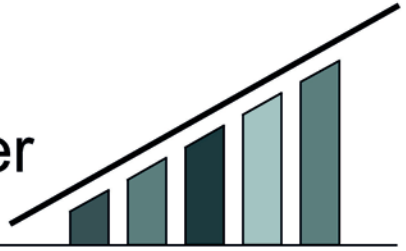
Eine Bitte hätte ich noch; schreiben Sie doch auch einmal einen Artikel für unser „Stammheimer Leben“, wir würden uns freuen.

Zum Schluss möchte ich noch auf unser jährliches Weihnachtsbaumschmücken hinweisen: Der Bürgerverein Köln-Stammheim lädt Sie dazu ein: Am Mittwoch, den 7. Dezember 2016, um 17 Uhr, am Aubachs-Eck / Gisbertstraße mit Glühwein, Kinderpunsch und leckeren Plätzchen.

Ursel Preime



# Alexander Burda Dachdeckermeister



- Reparaturservice
- Dacheindeckung
- Dachabdichtung
- Bauklempnerei
- Bauwerksabdichtung
- Solaranlagen
- Kernbohrungen

Büro :  
Buchholzstr. 34  
51061 Köln

Telefon: 0221/ 6320816  
Mobil: 0176/ 35958166

Ihr Dachdeckermeister in Ihrer Nähe...

# Notizen aus Stammheim

## Basar und Trödelmarkt

**(Christa Hastedt).** Am 12. und 13. November 2016 von 12 bis 17 Uhr in den Räumen der Immanuel-Kirche, Bonhoeferstr. 10. Handarbeiten, praktische Dinge des Alltags, hausgemachte Marmelade, Bücher und noch vieles mehr – stöbern Sie nach Herzenslust! Die Kaffeestube bietet (außer Kaffee und Kuchen) auch Kartoffelsalat und Würstchen an. Werfen Sie doch mal einen Blick in die preisgekrönte Immanuel-Kirche.



## Ökumenischer Taizé-Gottesdienst

**(Christa Hastedt).** Am 16. November um 19 Uhr (am Buß- und Betttag) laden die katholischen und evangelischen Christen in Flittard und Stammheim zu einem ökumenischen Taizé-Gottesdienst in der Kirche St. Pius X. (René-Bohn-Str. 1) in Flittard ein. Bei stimmungsvoller Beleuchtung, meditativen Gesängen, Gebeten sowie längeren Momenten der Stille können die Besucher zu innerer Ruhe finden und die besondere Spiritualität von Taizé (einer ökumenischen Gemeinschaft in

Burgund) entdecken. Im Anschluss sind alle zum gemütlichen Ausklang ins Pfarrheim eingeladen.



## Naturkundliche Führung

**(Manfred Hebborn).** Durch den Schlosspark Stammheim und Besuch des Apfelfestes in der Naturstation. Am 9. Oktober, um 9:00 Uhr das Thema „Bäume aus aller Welt, Pilze und Skulpturen“. Anschließend ab 11 Uhr das „Apfelfest in der Naturstation“. Treffpunkt: Haupteingang Stammheimer Hauptstrasse. Mit der KVB, Linie 152 bis Haltestelle Friedhof Stammheim (5 Min. Fussweg bis Eingang Schlosspark.)

## Kaffeeklatsch & mehr

**(Johannes Schiffgen).** Am 2. Dezember 2016, um 15:00 Uhr: Sqaure Danke, Sketsch, Balladen mit Hilde Guse und ihrer Tanzgruppe! Kaffee und selbst gebackener Kuchen, Getränke (alles zu erschwinglichen Preisen). Im Gemeindezentrum Str. Pius Kirche in Flittard, René-Bohn-Straße 7, 51061 Köln.



# ZEICHEN GEGEN DAS VERGESSEN

Steine · Bildhauerarbeiten · Instandhaltung · Beibeschreibungen · Bronzegrabschmuck · Individuelle Beratung



Ihr Grabmal – Ihre persönliche Botschaft

Zeichen des Erinnerns

**SYMBOL DER WÜRDIGUNG**

Ausdruck von Gemeinsamkeit

*Was du willst, dass dir getan, das tue auch deinen Nächsten an. Wer möchte nicht, dass nach einem langen Lebensweg der eigenen Leistung mit Anerkennung und Respekt angemessen gedacht wird? Etwa mit einem Grabmal – einem eindrucksvollen Dokument fortwährender Zuneigung.*

Wir arbeiten auf allen Friedhöfen  
Höhenhauser Ring 100  
51063 Köln-Mülheim  
Tel. 02 21 / 64 20 01

STEINMETZ- BILDHAUERMEISTER  
DIETRICH

**EHLE**

ZEICHEN GEGEN DAS VERGESSEN

# Ein Tagesausflug nach Essen

Von Sören Worofsky

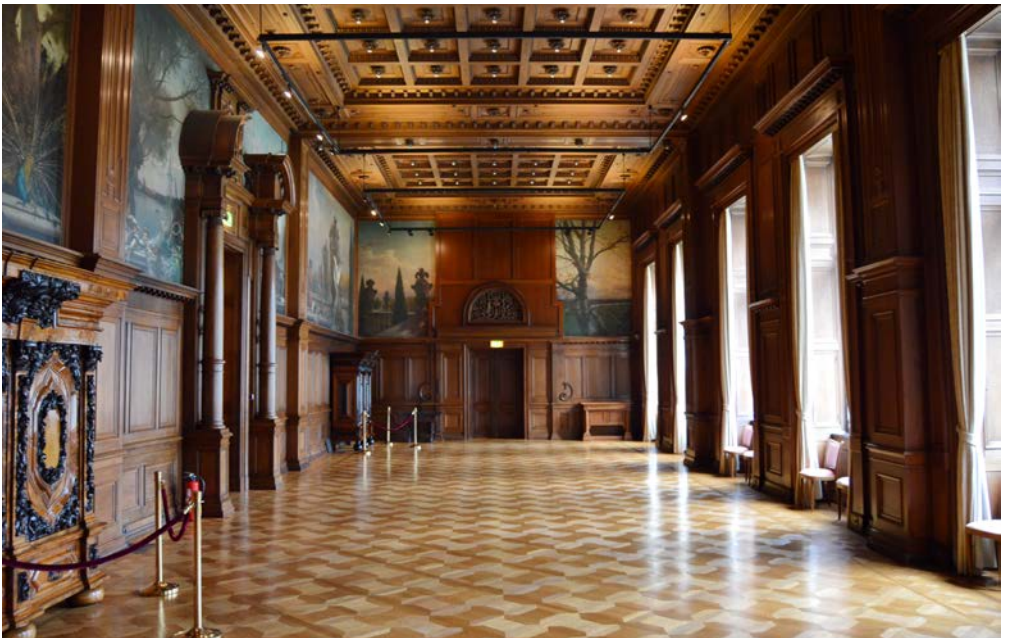
**Am 18. Juni 2016 hat der Bürgerverein mit vielen Teilnehmern aus Stammheim eine Tagesfahrt unternommen und gleich zwei Ziele ins Auge gefasst: Die Villa Hügel in Essen und das Schloss Nordkirchen im südlichen Münsterland – das so genannte Westfälische Versailles. Dass diese beiden Orte einen Zusammenhang haben, klärt sich mit dieser kleinen Reise auf.**

**A**m Samstagmorgen ging es los: Pünktlich um 8:45 Uhr fuhr ein großer doppelstöckiger Bus der Firma Placke Reisen in die Bonhoefferstraße gegenüber der Sparkasse ein. Beeindruckend: 41 wartende Teilnehmer durften sich nun aussuchen wo sie am liebsten sitzen möchten: oben, unten, vorne oder doch lieber hinten?

Nachdem Günter Seiffert die eingetroffenen Gäste mit der Teilnehmerliste abgeglichen hatte, ging es auch schon los mit der Fahrt. Alle waren der Hoffnung, das

Wetter würde sich an diesem Tag noch etwas verschönern bis wir in Essen angekommen sind, doch weit gefehlt: es war überwiegend bewölkt, regnerisch mit teilweise sonnigen Abschnitten. Die Fahrt nach Essen dauerte etwa 60 Minuten.

Um 9:54 Uhr standen wir alle vor dem ehemaligen Wohn- und Repräsentationshaus der Familie Krupp. Die bestellte Gruppenführung in der Villa Hügel war erst um 11:00 Uhr geplant. Somit hatten wir genügend Zeit im „Kleinen Haus“ (dem Nebengebäude) die historische



Einer von vielen großen Sälen in der Villa Hügel.

Ausstellung auf zwei Etagen zu begutachten. Sie umfasst mehrere Themenbereiche. Im Erdgeschoss werden die Familie Krupp und die Villa Hügel mit Ihrer etwa 28 Hektar großen Parkanlage vorgestellt. Im Obergeschoss hingegen wird die Geschichte der Firma Krupp näher dargestellt. Die anschließende Führung im Haupthaus wurde in zwei Gruppen aufgeteilt und wurde sehr anschaulich und verständlich erklärt.

Danach gab es einen kleinen Spaziergang zum Restaurant Hügeloss. Eine Gaststätte direkt an der S-Bahn-Haltestelle Essen-Hügel. Wer also noch mal die Villa besuchen möchte, eine schöne Aussicht auf den größten Ruhrstausee wünscht und dabei auch noch gut speisen will, der kann gerne mit der S6 dort hinfahren. Selbst Köln-Stammheim hat quasi eine direkte Anbindung zur Villa Hügel. Ob es da auch einen historischen Zusammenhang gibt?



Oben das Restaurant, unten der Eingang.

Danach ging es vom Restaurant aus zu Fuß zum Laufwasserkraftwerk Baldeney. Das Kraftwerk wurde 1933 in Betrieb genommen und ist das Größte seiner Art an der Ruhr. Es erzeugt über 26 Gigawatt Strom im Jahr und das nur mit Hilfe von Turbinen und Wasser.

Nach dem Zwischenstopp an der Ruhr ging es nun mit dem Bus weiter zum denkmalgeschützten Wasserschloss in Nordkirchen. Es ist eine barocke Schloßanlage etwa 25 Kilometer südlich von Münster. Ab 1950 verpachtete Erbprinz Engelbert Karl von Arenberg das Schloss als Landesfinanzschule an das Land Nordrhein-Westfalen (NRW). 1958 kauft das Bundesland das Gebäude und Teile des Parks. 1973 erwarb das Land NRW dann auch die Oranienburg und begann mit der Restaurierung des Gebäudes. 1977 zog dann die Verwaltung der heutigen Fachhochschule für Finanzen des Landes NRW in die Oranienburg ein. 2016 kommen 41 interessierte Menschen aus Köln-Stammheim und schauen sich das Schloss von außen an. Fast schon wie aus einem Geschichtsbuch.



Der Gewölbekeller im Schloss Nordkirchen.

Wir haben uns eine Weile im Gewölbekeller aufgehalten, um den starken Regen abzuwarten. Apropos warten: Was hat das Schloss nun mit der Villa Hügel zu tun? 2008 diente genau das Schloss als Kulisse für den Fernsehfilm „Krupp – Eine deutsche Familie“, weil der Produzent für die Aufnahmen in der Villa Hügel leider keine Drehgenehmigung bekommen hatte. Ein Film, den ich nur empfehlen kann.

Meisterbetrieb  
seit 1989

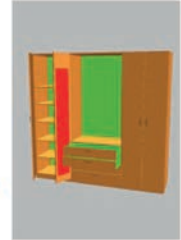


## Schreinerei - HUB GmbH

- Geschäftsführer Heinz-Uwe Becker
- Mitglied bei den KG Naaksühle u. im Senat
- Buchholzstr. 9 - 51061 Köln
- Telefon 0221 641140 Mobil 0172 2964 687

- Beratung, Planung, Zeichnung
- Bau- und Möbelwerkstatt von A-Z
- Einbruchschutz laut LKA Erichterliste
- CNC 5 - Achsen Bearbeitungszentrum
- Reparaturen aller Art vom Meisterbetrieb
- Stauraumlösungen u. Möbel für jeden Raum
- HUB mit mehr als 25 Jahren Erfahrung

Wir fertigen auch kurzfristig  
günstige Schränke nach Ihren  
Massen zum Abholpreis...



# UJ

## Computerservice Uwe Jülich

Uwe Jülich

IT - System - Elektroniker

Flittarder Hauptstrasse 102  
51061 Köln

Telefon: 0221 390 82 58  
Mobil: 0173 255 05 33  
Fax: 0221 99 888 04 66

Montag-Freitag: 09:30-19:00 Uhr

Samstag: nach Vereinbarung!

Email: [uwejuelich@csuj.de](mailto:uwejuelich@csuj.de)  
Internet: [www.csuj.de](http://www.csuj.de)

- ▶ schnelle und preisgünstige Hilfe bei Computerproblemen aller Art
- ▶ vor Ort Service
- ▶ keine Anfahrtgebühren in Leverkusen und Köln rechtsrheinisch
- ▶ anfallende Kosten werden Ihnen im Voraus mitgeteilt
- ▶ günstige Abrechnung im ½ Stunden-Takt
- ▶ Beratung
- ▶ Verkauf von individuellen PCs
- ▶ Reparatur
- ▶ Soft - und Hardware-Installation
- ▶ Datensicherung
- ▶ PC - Reinigung
- ▶ Aufrüstung
- ▶ Rufen Sie uns unverbindlich an





Anschließend ging es weiter in die schöne große Parkanlage, vorsichtshalber mit Regenschirmen. Günter Seiffert hatte den Teilnehmern noch viel Interessantes über die Geschichte vom Schloss, die Parkanlage und Gebräuche vor Ort berichten können.



Günter liest seine Recherchen über das Schloss vor.

Wenige Minuten später ging es dann gemütlich zu Fuß weiter durch den Park zum Restaurant Plettenberger Hof. Für manche Teilnehmer war das bis dahin schon ein sportlicher Tagesspaziergang. Im Restaurant haben wir uns dann gemeinsam erholt, gegessen und unsere Eindrücke des Tages ausgetauscht. Ge-

gen 19:35 Uhr fuhren wir mit dem Bus wieder nach Köln-Stammheim und waren 90 Minuten später wieder daheim.

Trotz des unbeständigen Wetters hat die Reise allen Teilnehmern großen Spaß gemacht. Sie war wirklich sehr informativ. Ein großer Dank geht an den Organisator Günter Seiffert, der seine Idee zusammen mit dem Bürgerverein realisiert hat. Der Bürgerverein hat diesen Ausflug sogar mit Verpflegung finanziert. Ich bin gespannt, was als nächstes geplant wird.

Sie sind noch kein Mitglied in einem Verein, der dem Bürgerverein angeschlossen ist? Auch kein Einzelmitglied direkt beim Bürgerverein? Sie möchten aber gerne so eine Tour mitmachen? Dann sollten Sie sich dem Bürgerverein anschließen und sich bei einem Vorstandsmitglied anmelden. Welche Tour wäre für Sie interessant? Schreiben Sie uns einfach an. Keine Angst: es muss kein perfekter Reiseplan sein – Ihre Idee zu beschreiben reicht uns schon aus, wir kümmern uns dann um den Rest.



Das Schloss Nordkirchen von der westlichen Seite aus.



***H. P. Kneis***  
***Malermeisterbetrieb***  
*seit 1992*

*für Stammheim • Flittard • Köln*



***Wir sind die Spezialisten für:***  
***Lackier-, Tapezier- und***  
***Renovierungsarbeiten***  
***Verschiedene Spachteltechniken***  
***Fassadengestaltung***  
***Wärmedämmung***  
***Kunststoff- und Mineralputz-***  
***Verarbeitung***



***H. P. Kneis***

Ricarda-Huch-Str. 33 • 51061 Köln

Tel.: (0221) 66 74 76

Fax: (0221) 66 55 87

E-Mail: [hans-peter.kneis@koeln.de](mailto:hans-peter.kneis@koeln.de)

# Kartenvorbestellung

für die kfd-Damensitzung



Katholische  
Frauengemeinschaft  
Deutschland  
St. Mariä Geburt  
Köln-Stammheim



Liebe Mitglieder,  
liebe Damen,

die Eintrittskarten für unsere Karnevalssitzung 2017 sind da und können ab sofort bei uns bestellt werden. Der Termin für die Sitzung ist

**am 10. Feb. 2017 in der Mehrzweckhalle. \***  
**Einlass: 15:00 Uhr, Beginn: 16:00 Uhr.**

Bitte geben Sie Ihre Bestellung bis zum 13. Nov. 2016 beim Vorstand ab (siehe rechts). Unsere Mitglieder zahlen 16 € – alle anderen Gäste nur 20 €.

Hinweis: Die Karten werden nicht mehr verteilt, sondern liegen im Pfarrheim in der Salvatorstraße 2 für Sie bereit. Am Mittwoch, den 30. Nov. 2016 müssen die Karten zwischen 17:00 und 19:00 Uhr abgeholt und bezahlt werden.

\* in der Diependahlstr.



## Kontakt:

Dorothea Schneider  
Schloßstraße 29

Gertrud Zander  
Am Plankengarten 7

per E-Mail:  
kfd-stammheim@web.de

## Meine Bestellung

Umtausch oder Rücknahme ausgeschlossen!

Ich möchte nichts verpassen und auch an der kfd-Damensitzung teilnehmen:

Ich bin:

Mitglied

Noch kein Mitglied

Anzahl:

Ich möchte \_\_\_\_\_ Karten

Vorname: \_\_\_\_\_

Nachname: \_\_\_\_\_

Straße & Nr.: \_\_\_\_\_

Telefon-Nr.: \_\_\_\_\_

Bitte deutlich und am besten  
in Druckbuchstaben schreiben.

# Für Haus und Garten

Werten Sie ihren Garten auf. Mit Naturprodukten aller Art.  
Selber abholen oder liefern lassen.  
Sie haben die Wahl.

**NEU!**  
gesiebter  
Mutterboden  
& Big Bag  
Verladung

## Unser Sortiment:

- Rheinsand 0-2mm -Spielplatzsand-
- Betonkies 0-22mm (WBZ)
- Kies 16-32mm -Drainagekies-
- Grauwacke 0-32mm
- Grauwackesplitt 2-5mm -Pflastersplitt-
- Basalt 0-2mm
- Estrichsand 0-8mm
- Mutterboden -gesiebt-
- Blumenerde
- Graberde
- Rindenmulch
- Piniendekorrinde



Weitere Natursteinprodukte auf Anfrage

 0221/966400



# KÖHLER

*Versorgen und Entsorgen*

Köhler GmbH & Co. KG Transporte und Entsorgungsfachbetrieb  
Egonstr. 150 · 51061 Köln · [www.koehler-transport.de](http://www.koehler-transport.de)

# Noske

## Malerbetrieb

**Ausführung von sämtlichen  
Maler und Lackierarbeiten,  
Wärmedämmung, Wasserschaden-,  
Schimmel- und Brandschadenbeseitigung,  
dekorative Wandgestaltung  
und vieles mehr.**



Malermeister Noske  
Ricarda Huch Str. 3  
51061 Köln  
Tel.: 0221 / 1687319  
Mobil: 0160 9266977  
E-Mail: [willi.noske@gmail.com](mailto:willi.noske@gmail.com)



# 4. STAMMHEIMER KULTURMEILE

Immer unterwegs ...  
In Europa und in der Welt



*Von Hajo Bauer*

**Nur der Wettbewerb, ausgeschrieben zur diesjährigen 4. Stammheimer Kulturmeile, brachte diesmal nicht den erhofften Erfolg ...**

**D**ie Teilnehmer zu diesem Wettbewerb: Die katholische Grundschule Diependahlstraße mit 2 Klassen und 47 Kindern mit dem Werk: Großbild (2 x 3 m) über den Ort Stammheim.

Die Tageseinrichtung des diakonischen Werkes mit 10 Kindern mit dem Werk: Stadtplan über Köln-Stammheim.

Einzelbewerberin Helene Bauer mit dem Werk: Collage über Europa und die Welt  
Ein Erwachsener mit Bildern vom Schlosspark als E-Mail-Probe aber kein Originalwerk abgegeben. Jeder Teilnehmer wurde für seine Teilnahme belohnt.

Die 4. Stammheimer Kulturmeile war insgesamt gesehen ein Erfolg. Verschiedene Träger boten interessante Angebote:

Ein Sinfoniekonzert in Immanuel unter der Leitung von Günnes Betin. Eine Fotoausstellung „Frauen der Welt“ im Gruppenraum der GAG, Moses-Hess-Straße 74, unter der Trägerschaft des Seniorennetzwerks Köln-Stammheim. „Zumba“ in der Schützenhalle Egonstraße der katholischen Frauen Deutschlands. Die Pfandfinder mit Lagerfeuer und Gesang am Kirchgarten St. Mariä-Geburt. Die Gemeinschaftsgrundschule Ricarda-Huch-Straße 60, die sich trotz der

Vorbereitungen zum 50-jährigen Jubiläum der Schule aktiv mit der Malaktion unter Margarete Rettkowski-Felten und Schülerinnen und Schülern an der Kulturmeile beteiligten und diese Aktion mit „99 Luftballons für den Frieden der Welt“ ausklingen ließen.

Der Konzertabend in St. Mariä-Geburt mit einigen Höhepunkten.

Die katholische Grundschule Diependahlstraße mit der Präsentation des Workshops „Alles ist grün“.

Das RTHC Bootshaus mit Ausstellung und Live Musik mit Harry Peters.

Die abschließende Prozession der KiGe unter Begleitung der St. Hubertus Schützenbruderschaft Köln-Stammheim und dem Ausklang im Pfarrgarten.

29 Künstlerinnen und Künstler waren in Geschäften, Fenstern, Höfen und Gärten zu bewundern. Malerei, Skulpturen, Fotografie, Bildhauerei, Keramik, Metalldruck und Holzarbeiten, sowie die Arbeiten des Wettbewerbs wurden ausgestellt. Die anwesenden Künstlerinnen und Künstler erzählten über ihre Arbeiten und die verwendeten Techniken.

Es gab auch ein leckeres Kulturmeilen-Eis und ein gut schmeckendes Kulturmeilen-Brot. Manch einer gab uns positive Zustimmung und gab sich hoffnungsvoll für die Weiterentwicklung der Stammheimer Kulturmeile.

An dieser Stelle möchten wir vom Arbeitskreis uns bei allen bedanken, die die diesjährige Stammheimer Kulturmeile unterstützt und bereichert haben. Wir hegen die Hoffnung auf den Fortbestand und auf ein Wiedersehen bei der nächsten Stammheimer Kulturmeile.

Die Konzerte: In Immanuel begann der Musikreigen. Günnes Betin verstand es mit

# **Elektro Odendahl GmbH**

**seit 1887**

**Ausführung sämtlicher Elektroinstallationen  
Beratung, Planung, Licht- und Kraftanlagen**

**Sprech- und Kommunikationsanlagen  
Antennen- und Satellitenanlagen**

**Kalk-Mülheimer Str. 20-22**

**51103 Köln-Kalk**

**☎ 0221 / 85 10 59 u. 85 21 18**

**Fax 0221 / 85 57 42**

**E-Mail: [info@elektro-odendahl.de](mailto:info@elektro-odendahl.de)**

**Geschäftsführer: Rolf Zitzmann**



Seit über 40 Jahren im Auftrag der Frische!

**Obst  
Gemüse - Südirüchte  
Frische Eier  
Familie Funke**

Sie finden uns mittwochs und samstags  
in Höhenhaus, Wupperplatz, und  
donnerstags in Stammheim

**KÄSEFUCHS**

**Die gut sortierte Käsetheke**



Ralf Fuchs  
Heidstraße 52 • 40764 Langenfeld  
Telefon: (02173) 106 60 47  
Mobil: (0170) 411 2003

Eifeleler  
Qualitätsfleisch und Wurst-  
waren aus eigener Schlachtung

Landfleischerei

**ROMES**



Manuel Romes, Dipl. Fleischermeister  
Hauptstr. 28 • 53539 Welcherath  
Tel. (02692) 88 44 • Fax (02692) 93 28 18  
Direktkontakt (0177) 773 63 16

Mehl aus  
kontrolliertem Anbau ...  
auch der Umwelt zuliebe.

**Bäcker  
Schmidt**



Ihr Bäckermeister  
Diplom-Oecotrophologe Winfried Schmidt  
Peter-Grieß-Str.12 • 51061 Köln-Flittard  
Telefon (0221) 66 49 22

**Markt in Stammheim an jedem  
Donnerstag von 7 bis 12 Uhr  
Ecke Bonhoefferstraße und  
Ricarda-Huch-Straße**

Frisches Geflügel

**Wild** Jeden Donnerstag  
**Lamm** bieten wir unseren  
**Kaninchen** Kunden ein neues  
**Eier** Sonderangebot aus  
unserem reichhaltigen  
Sortiment an.

Ihr Geflügelhändler

**Familie Wallbaum**  
(02131) 27 26 66



**Blumenhandel  
Michael Daamen**



Kromsteg  
16  
Straelen





seinem Orchester die Zuschauer in seinen Bann zu ziehen. Stücke alter Meister aber auch eigene Werke trugen dazu bei, dass eine interkulturelle Gesellschaft über 3 Stunden entstanden war. Sowohl Publikum als auch Orchester waren unter diesem Aspekt zu sehen. Die Welt birgt zurzeit genug Gefahren, die die Gesellschaft auseinanderdividieren. In dieser Kirche war kein Platz für den Unterschied zwischen den Kulturen. Hoffnungsvoll gingen die Zuhörer und Zuschauer nach Hause.

Ein kleines Konzert bot ein Duo bei der Ausstellungseröffnung „Frauen der Welt“ im Gruppenraum des Seniorennetzwerks. Internationale Lieder aber auch Lieder aus eigener Feder verwöhnten die Zuhörer. Die Ohren wurden nicht überstrapaziert. In St. Mariä-Geburt wurde wieder eine interessante Mischung verschiedener Chormusik präsentiert. Gospel, neue Kirchenlieder aber auch ein Präludium auf der Orgel und ein Solist mit Gitarre rundeten das Bild ab.

Getoppt wurde der Abend durch das Duo „ParTu“ (Klarinette und Akkordeon), die „Klezmer“-Musik dem Publikum näher brachte und mit ihrer Spielweise begeisterten. Ein wieder einmal sehr gelungener Abend. Also auf ein Neues!?

Ach so, ja die 4. Stammheimer Kulturmeile hatte ja eine andere Platzierung, also nicht vor Pfingsten. Das hatte mehrere Gründe. Kalendermäßig war dieses Jahr alles sehr früh. Der 1. Mai fiel auf den Sonntag. An Christi Himmelfahrt feierte Café Lichtblick das 20-jährige Bestehen und am 8. Mai war Muttertag (2. Sonntag im Mai).

Daher hatten wir uns entschlossen in diesem Jahr die Stammheimer Kulturmeile terminlich später anzusiedeln. Über die Terminierung für das Jahr 2017 werden wir neu entscheiden.





**SO NICHT**

**Dachdeckermeister  
Lothar Neumann**

**HILFT !**

**Ausführung aller Dacharbeiten:**

Steildach  
Flachdach  
Fassade  
Wartung  
Notdienst

Stammheimer Ring 31 51061 Köln 0221/ 62 59 28



## Autoreparaturen S. Paffrath



Inh. Sebastian Paffrath

Kfz-Elektronik

Inspektionen - Reifendienst  
Beseitigung von Unfallschäden



TÜV + AU

Abnahme

Edmund-ter-Meer-Straße 1a - 51061 Köln/Flittard

Telefon (0221) 66 23 48 - Fax (0221) 6 64 08 77

[autoservice.paffrath@t-online.de](mailto:autoservice.paffrath@t-online.de)

**GEBRÜDER**  
**Förster**  
**BÄCKEREI & KONDITOREI**

## **Qualität aus Meisterhand seit über 100 Jahren**

Unser Brot und Gebäck wird nach traditionellen Rezepten hergestellt, diese sind zum Teil überliefert, zum Teil nach neuen Erkenntnissen entwickelt.

Für die Herstellung unserer Produkte verwenden wir nur beste Rohstoffe, Spezialmehle sowie Natursauer und Meersalz.

[www.foerster-baecker.de](http://www.foerster-baecker.de)

**Natürlich**  
**backen**  
seit 1912

# Die Leichenhalle auf dem Friedhof

Von Claudia Brock

**Auf der Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Stammheim wurde die Politik aufgefordert, sich für den Abriss der maroden Leichenhalle auf dem Friedhof Scharffensteinstraße einzusetzen.**

Wie sich herausstellte, ist in diesem Fall nicht das Grünflächenamt, sondern die Gebäudewirtschaft zuständig. Dem zuständigen Mitarbeiter habe ich geschildert, dass die Leichenhalle von der Stammheimer Bürgerschaft nur noch als Schandfleck wahrgenommen wird (insbesondere durch die angebrachten Schutzgitter) und vom Bürgerverein die Prüfung der Niederlegung gewünscht werde.

Antwort der Verwaltung: Der Gebäudewirtschaft ist der schlechte statische Zustand der Halle bekannt. Die Möglichkeit des Abbruchs wurde in der Vergangenheit beim Stadtkonservator schon einmal angefragt. Von dort wurde auf den Denkmalschutz der Halle hingewiesen. Die Gebäudewirtschaft hat darum gebeten, die Möglichkeit eines Abbruchs noch



Moderner Denkmalschutz: Die marode Leichenhalle.

einmal zu prüfen, aber das Amt für Denkmalschutz und Denkmalpflege lehnt die Niederlegung der historischen Leichenhalle weiter ab.

Die Gebäudewirtschaft hat nun zugesagt, dass sie in Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden Kapazitäten, Maßnahmen zur Wiedererlangung der Standesicherheit einleiten wird. Nach der statischen Ertüchtigung müsste zudem die Verkehrssicherheit des Gebäudes hergestellt werden (z. B. durch eine neue Dacheindeckung). Ein Zutritt in ein perspektivisch verkehrssicheres Gebäude kann aber auch nur dann ermöglicht werden, sofern eine friedhofsaffine Nutzung mit entsprechender Anmietung erfolgt.

Im Klartext heißt das nichts anderes, als das erst mal nichts passieren wird. Die Gebäudewirtschaft hat auch sicherlich wichtigere Aufgaben, wie z. B. der Bau von Grundschulen.

Was mich mal wieder ärgert ist, dass der Denkmalschutz blockiert, aber dann die Denkmäler nicht wirklich geschützt werden. Nach der Aufgabe der Nutzung als Leichenhalle hat man das Gebäude einfach verfallen lassen.

Spannend finde ich auch den letzten Satz. Vielleicht haben Sie ja eine Idee was eine „friedhofsaffine Nutzung mit entsprechender Anmietung“ sein könnte. Vorschläge nehme ich gerne entgegen ...



**CLAUDIA BROCK**  
ORTSVEREINSVORSITZENDE  
UND MITGLIED DER  
BEZIRKSVERTRETUNG  
Tel.: 02 21- 63 69 87

[claudia.brock@netcologne.de](mailto:claudia.brock@netcologne.de)



**MARTIN BÖRSCHEL Mdl**  
VORSITZENDER DER  
SPD-FRAKTION IM RAT  
DER STADT KÖLN  
Rathaus (Spanischer Bau)  
50667 Köln  
Tel.: 02 21- 22 12 59 60/61

[www.martinboerschel.de](http://www.martinboerschel.de)



**WERNER HAGEN**  
STELLV. ORTSVEREINS-  
VORSITZENDER  
Stammheimer Ring 79  
Tel.: 02 21- 788 56 77

[werner.hagen@netcologne.de](mailto:werner.hagen@netcologne.de)



**INGE HALBERSTADT-KAUSCH  
Mdr**  
MITGLIED DES RATES  
DER STADT KÖLN  
Tel.: 02 21- 66 35 09

[i.halberstadt-kausch@gmx.de](mailto:i.halberstadt-kausch@gmx.de)

# WIR FÜR STAMMHEIM.

[www.spd-stammheimflittard.de](http://www.spd-stammheimflittard.de)

Facebook: SPD Stammheim-Flittard



# Musik zum Ende des Kirchenjahres

Von Dr. Norbert Bolin und Christa Hastedt

Am Samstag, den 29. Oktober 2016, um 19 Uhr gastieren der Chorus Musicus Köln und Das Neue Orchester unter Leitung von Christoph Spering in der Stammheimer Immanuel-Kirche (Bonhoefferstr. 10). Sie werden Motetten von Johann Sebastian Bach und Felix Mendelssohn Bartholdy zu Gehör bringen. Die Ev. Brückenschlag-Gemeinde lädt herzlich zu dem Konzert ein.

Christoph Spering gehört gegenwärtig zu den renommiertesten Spezialisten für historische Aufführungspraxis im internationalen Musikbetrieb. Um seine künstlerischen Ideen umzusetzen, gründete er mit dem Chorus Musicus Köln und Das Neue Orchester eigene Ensembles. Im Zentrum der künstlerischen Arbeit und der Forschung von Christoph Spering steht das musikalische Repertoire des Barock und der Romantik. So sind die beiden Epochen im

Programm dieses Konzerts auf kongeniale Weise durch Motetten-Kompositionen von Bach und Mendelssohn miteinander verbunden.

Der Chorus Musicus Köln ist ein Kammerchor erlesener Stimmen, dessen inspirierte und musikwissenschaftlich fundierte Aufführungen seinen Ruf weit über die Grenzen der Stadt Köln begründen. Übrigens: Der Eintritt ist frei!



Chorus Musicus Köln

© 2016 Musikforum e. V.

# casamed

Haus für Medizinische Fitness



## Kennen Sie schon unsere Power Plate®?

**Der 10 Minuten Erfolg für**

- Ihre Gesundheit
- Ihre Schönheit
- Ihr Wohlbefinden
- Ihre Rehabilitation
- Ihren Sport/Spitzensport

**Sprechen Sie uns an!**



**POWER PLATE**  
next generation

casamed • Inhaber P. Schumacher  
Isidor-Caro-Straße 2, Ecke Bonhoefferstr., 51061 Köln  
Telefon 0221 - 66 37 77 • Fax: 0221 - 66 15 44

# Toiletten auf dem Friedhof

Von Claudia Brock

**Nach Hinweisen aus der Stammheimer Bürgerschaft habe ich mich an das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen (also auch für Friedhöfe und Krematorium) gewandt, um nachzuforschen, warum die Toiletten in Stammheim in letzter Zeit nur zugänglich waren, wenn Friedhofmitarbeiter vor Ort waren.**

**D**ie fehlende Möglichkeit einem Bedürfnis nachzukommen wurde nicht nur von "normalen" Friedhofsbesuchern als Mangel empfunden. Zunehmend scheinen bestimmte Ecken des Friedhofs zum Wildpinkeln einzuladen, insbesondere bei Gästen die sich dort nicht zum Gedenken an ihre Toten aufhielten.

Die zuständige Dame der Verwaltung, Frau Becker, war so freundlich und hat daraufhin mit dem für den Friedhof Stammheim zuständigen Gärtnermeister gesprochen und mit ihm die Situation bezüglich der Toilettenanlage auf dem Friedhof erörtert.

Die Toilettenanlage war durch verschiedene Vandalismusschäden, aber auch altersbedingt in einem sehr schlechten

Zustand, weshalb im Rahmen eines WC-Sanierungskonzeptes in den Jahren 2013/2014 eine Sanierung stattgefunden hat. Generell sollen die WC-Anlagen auf den Friedhöfen geöffnet sein und nur in Ausnahmefällen von dieser Regelung abgewichen werden.

Das Friedhofspersonal berichtete an einigen Standorten aber über mutwillige Zerstörungen oder Übernachtungen von Obdachlosen, so dass die WC-Anlagen zeitweise nur bei Trauerfeiern und wenn Friedhofspersonal vor Ort ist, geöffnet wurden.

In Zukunft soll die WC-Anlage des Friedhofs Stammheim aber wieder ganztägig geöffnet sein. Falls die Zusage nicht eingehalten werden sollte, bitte ich um eine kurze Nachricht an die E-Mail-Adresse [Claudia.Brock@netcologne.de](mailto:Claudia.Brock@netcologne.de).



Ruhet in Frieden: Der Friedhof am Stammheimer Ring.





# Christoph Kuckelkorn

## Kölner Bestattungstradition

Wir sorgen für

jede verstorbene Frau, als sei sie unsere Mutter, Ehefrau, Schwester oder Freundin,  
jeden verstorbenen Mann, als sei er unser Vater, Ehemann, Bruder oder Freund,  
jedes verstorbene Kind, als sei es unser eigenes.



Unser Haus und unsere Dienste stehen Menschen jeden Glaubens, jeder Religion  
und jeder Nationalität offen.

Seit 5 Generationen in Köln • Inhaber: Christoph Kuckelkorn



- Zentrale: Zeughausstraße 28-38, 50667 Köln (Innenstadt), Tel. 35 500 50
- Dellbrück: Dellbrücker Hauptstraße 71-73, 51069 Köln, Tel. 94 64 12 50
- Brück: Olpener Straße 960, 51109 Köln, Tel. 84 34 06
- Stammheim: Gisbertstraße 25, 51061 Köln, Tel. 66 15 13
- Dünnwald: Berliner Straße 877, 51069 Köln, Tel. 620 93 00
- Höhenhaus: Im Weidenbruch 118, 51061 Köln, Tel. 620 93 00



## Us em Veedel

### Die Friedhofstoilette



© Manfred Förster - info@foe-design.de

„Nach dem  
Sonnen  
fühl ich mich einfach  
wohler in meiner  
Haut.“

**12 Monate AYK SunClub  
zum Preis von 11.**

Im ersten Mitgliedsjahr.  
Einmalig pro Person einlösbar.  
Keine Barauszahlung möglich.  
Nicht in Kombination mit anderen Aktionen.

AYK  
SUN  
CLUB

AYK SonnenStudios:

Köln-Flittard (Everger Str. 29)

Köln-Longerich (Grethenstr. 1c)


Köln-Lindenthal (Lindenthalgürtel 64)

**AYK**<sup>®</sup>

**SonnenStudio**

NATÜRLICH GEH' ICH SONNEN.

[www.sonnemachtglücklich.de](http://www.sonnemachtglücklich.de)



Die StEB.  
Engagiert, wirtschaftlich  
und nachhaltig.

Die StEB sind ein modernes Kommunalunternehmen der Stadt Köln, das die baulichen und operativen Aufgaben der Stadt rund um das Thema Wasserwirtschaft betreut. Zu unseren Schwerpunkten gehören der Bau und der Betrieb des Entwässerungssystems und der Klärwerke, der Hochwasserschutz und die -vorsorge, die Gewässerunterhaltung und der -ausbau sowie die Straßenentwässerung.

Wir verstehen uns als Dienstleister für die Menschen in unserem Einzugsgebiet. Dabei hat die ganzheitliche Betrachtung eines umweltgerechten Wasserkreislaufes und die nachhaltige Zielausrichtung oberste Priorität – auch aus der Verantwortung für die nachfolgenden Generationen.

Mehr Informationen erhalten Sie über das Bürgertelefon 0221 221-26868 oder unter [www.steb-koeln.de](http://www.steb-koeln.de).



**Stadtentwässerungs-  
betriebe Köln, AöR**

Ostmerheimer Straße 555  
51109 Köln



# Auto Blitz

**Kostenlose Tel:**

**0800 18 16 881**

**Tel.:**

**0221 612277/78**



**Funkmietwagen und  
Chauffeur Service GmbH**

**[www.autoblitz-koeln.de](http://www.autoblitz-koeln.de)**



# Unsere Termine:

## Kontakt:

Frau Michaela Bassiner

Mobil: (0151) 52 860 770

Web: [www.seniorennetzwerke-koeln.de](http://www.seniorennetzwerke-koeln.de)

E-Mail: [seniorennetzwerk-stammheim@drk-koeln.de](mailto:seniorennetzwerk-stammheim@drk-koeln.de)

**Unsere Sprechstunde:**  
Zweimal im Monat  
mittwochs, 15 bis 16 Uhr  
oder nach Vereinbarung.

Unser Programm finden Sie u. a. im Schreibwarenladen, bei der Post, bei der GAG, im Blumenladen, in der Bank, in der Kirche, im Pfarrbüro und sogar im Stadtteilbüro.

## Oktober:

Dienstag, 4. Okt. 2016	15:00 bis 18:00 Uhr	Skat, Rummikub und andere Spiele im Gemeinschaftsraum der GAG, Moses-Hess-Str. 74
Mittwoch, 5. Okt. 2016	11:00 bis 12:30 Uhr	Computerunterstützung im Gemeinschaftsraum der GAG, Moses-Hess-Str. 74
Mittwoch, 5. Okt. 2016	15 - 17 Uhr	Kegeln in der OT St. John, Ricarda-Huch-Str. 5a, Anmeldung unter (0151) 52 860 770
Samstag, 8. Okt. 2016	10 - 15 Uhr	Die besondere Veranstaltung: Tagesseminar in Immanuel-Kirche, Bonhoefferstr. 8, „Zusammenleben in Stammheim und Flittard“ Begegnung mit anderen Kulturen und eigenen Wurzeln. Bürger aller Altersgruppen und kirchlich/sozial Aktive. Verbindliche Anmeldung: Für Mittagstisch und Getränke werden 4 € erhoben. Anmeldung unter (0151) 52 860 770
Mittwoch, 12. Okt. 2016	10:00 bis 16:00 Uhr	Excel-Kurs (ganztägig) im Gemeinschaftsraum der GAG, Moses-Hess-Str. 74, Anmeldung unter (0151) 52 860 770
Donnerstag, 13. Okt. 2016	12:15 Uhr	Führung durch das Brühler Schloss TP: Bushaltestelle Moses-Hess-Straße, Richtung Köln. Anmeldung bei Frau Faßbender unter (0221) 64 28 77
Montag, 17. Okt. 2016	14:30 bis 16:30 Uhr	Offene Kaffee- und Tee-Runde für SeniorenInnen → „Fit vor dem Fernseher“ Alltagsgymnastik zu Hause (mit Eleonora Freund) Kostenbeitrag: 2 € pro Person.
Dienstag, 18. Okt. 2016	15:00 bis 18:00 Uhr	Skat, Rummikub und viele andere Spiele im Gemeinschaftsraum der GAG, Moses-Hess-Str. 74
Mittwoch, 19. Okt. 2016	11:00 bis 12:30 Uhr	Computerunterstützung im Gemeinschaftsraum der GAG, Moses-Hess-Str. 74

## November:

Mittwoch, 2. Nov. 2016	11:00 bis 12:30 Uhr	Computerunterstützung im Gemeinschaftsraum der GAG, Moses-Hess-Str. 74
Mittwoch, 2. Nov. 2016	15 - 17 Uhr	Kegeln in der OT St. John, Ricarda-Huch-Str. 5a, Anmeldung unter (0151) 52 860 770
Dienstag, 8. Nov. 2016	15 - 18 Uhr	Skat, Rummikub und viele andere Spiele im Gemeinschaftsraum der GAG, Moses-Hess-Str. 74
Montag, 14. Nov. 2016	14:30 bis 16:30 Uhr	Offene Kaffee- und Tee-Runde für SeniorenInnen → „Paula e. V.“ Beratungsstelle für Frauen ab 60. Das Programm wird von Martina Böhmer vorgestellt. Kostenbeitrag 2 € pro Person.
Mittwoch, 16. Nov. 2016	11:00 bis 12:30 Uhr	Computerunterstützung Gemeinschaftsraum GAG, Moses-Hess-Str. 74
Donnerstag, 17. Nov. 2016	14:00 Uhr	Führung durch die Museumswohnung Höhenberg TP: Bushaltestelle Moses-Hess-Straße, Richtung Köln. Anmeldung bei Frau Faßbender unter (0221) 64 28 77.
Dienstag, 22. Nov. 2016	15 - 18 Uhr	Skat, Rummikub und andere Spiele im Gemeinschaftsraum der GAG, Moses-Hess-Str. 74
Mittwoch, 30. Nov. 2016	11:00 bis 12:30 Uhr	Computerunterstützung im Gemeinschaftsraum der GAG, Moses-Hess-Str. 74

[www.seniorennetzwerke-koeln.de](http://www.seniorennetzwerke-koeln.de)

## Dezember:

Dienstag, 6. Dez. 2016	15 - 18 Uhr	Skat, Rummikub und andere Spiele im Gemeinschaftsraum der GAG, Moses-Hess-Str. 74
Mittwoch, 7. Dez. 2016	15-17 Uhr	Kegeln in der OT St. John Ricarda-Huch-Str. 5a, Anmeldung unter (0151) 52 860 770
Samstag, 10. Dez. 2016	14:15 Uhr	Nordischer Weihnachtsmarkt TP: Bushaltestelle Moses-Hess-Straße, Richtung Leverkusen. Anmeldung Frau Faßbender unter (0221) 64 28 77.
Montag, 12. Dez. 2016	14:30 bis 16:30 Uhr	Offene Kaffee- und Tee-Runde für SeniorenInnen → „Adventssingen und Geschichten“ mit M. Faßbender und H-P. Kirchmann (Akkordeon). Kostenbeitrag: 2 € pro Person.
Mittwoch, 14. Dez. 2016	11:00 bis 12:30 Uhr	Computerunterstützung im Gemeinschaftsraum der GAG, Moses-Hess-Str. 74
Dienstag, 20. Dez. 2016	15-18 h	Skat, Rummikub und andere Spiele im Gemeinschaftsraum der GAG, Moses-Hess-Str. 74

# Ausflug des Kirchenchores

*Von Karoline Schüßler*

**Der diesjährige Ausflug des Kirchenchores Cäcilia Köln Stammheim fand am 5. Juli 2016 statt und ging nach Limburg an der Lahn.**

In der St. Anna Kirche feierte der Chor mit der italienischen Gemeinde eine deutsch-italienische Messe. Unter der Leitung von Michael Krebs sang der Chor Teile aus Messen von de Haan und Palestrina und das Ave Maria von Arcadelt. Beim Gloria übernahm unser Bassist Simon Herwig das Dirigat, da Michael Krebs den Chor an der Orgel begleitete.

Das Mittagessen nahmen wir im Restaurant Schwarzer Adler ein, wo uns das gute Essen und das gemütliche Ambiente überzeugte. Anschließend war Zeit um bei herrlichem Sonnenschein den Dom mit seinen sieben Türmen zu besichti-

gen, durch die Altstadt zu bummeln und die Cafés zu stürmen.

Den schönen Tag ließen wir, wie im vorigen Jahr, im Haus Rheindorf mit diversen Vorträgen und Gesang, ausklingen. Ein großes Dankeschön geht an Lore Lang für die gute Vorbereitung.

Haben Sie, liebe Leser und Leserinnen auch Spaß am Singen und Feiern? Der Kirchenchor probt jeden Dienstag von 18:30 bis 20:10 Uhr im Pfarrheim in der Salvatorstraße.

Schauen Sie einfach bei uns vorbei, denn Singen hält jung und verbreitet gute Laune und wir freuen uns sehr über neue Sängerinnen und Sänger.



wir bestatten klassisch

Ihr zuverlässiger Partner  
in Trauerangelegenheiten

wir bestatten **ANDERS**



## KÖLNER BESTATTUNGEN

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt - von der würdevollen Behandlung des Verstorbenen bis zur einfühlsamen Begleitung und organisatorischen Entlastung der Angehörigen. Angefangen bei der Vorsorge bis zur Gestaltung der Trauerfeier ist es unser Anliegen, dass Sie sich bei uns in guten Händen wissen.

Fragen Sie unsere Leistungen an! Wir beraten Sie persönlich und unverbindlich.

Rufbereitschaft im Trauerfall Tag & Nacht

**0221 / 510 90 209**

Beratungstermine nach telefonischer Vereinbarung in allen Stadtteilen, kostenfreie und unverbindliche Hausbesuche.

Unser Büro in Köln-Stammheim:  
Moses-Heß-Str. 12a (neben Netto-Markt), 51061 Köln.

Wann immer Sie uns brauchen - wir sind für Sie da und verbürgen uns für die Qualität unserer Arbeit!



- Erdbestattung
- Feuerbestattung
- Baumbestattung
- Seebestattung
- Flussbestattung
- anonyme Bestattung
- weitere Beisetzungen auf Anfrage

Felix Oestreich & Dirk Burrekoven



# Das 422. Schützenfest

*Von Johannes Mautes*

**Eine Woche feierte die Schützenbruderschaft St. Sebastianus mit der Stammheimer Bevölkerung ihr Schützenfest. Alt und Jung trafen sich auf dem Schützenplatz, um miteinander zu feiern. Das Fest begann am Samstag, den 6. August mit dem Pokalschießen der Schüler- und Jungschützen.**

**E**iner der Höhepunkte sollte am Samstagabend der Fackelzug mit dem großen Zapfenstreich sein. Viele befreundete Bruderschaften feierten mit uns den ersten Tag des Schützenfestes. So waren Schützen aus Weiler-Volkhoven, Helling, Schildgen, Hand, Hitdorf und Hückeswagen dabei; eine dritte Kapelle musste für den Fackelzug engagiert werden.

An der Kirche St. Maria Geburt stoppte der Festzug. Dort wurde dann der große Zapfenstreich gespielt und unser Präses Ulrich Filler sowie Pater Ambrose aus Nigeria eingeholt, der nun schon zum zweiten Mal das Stammheimer Schützenfest besucht.

Dann ging es weiter zum Schützenplatz, wo dann das Brillantfeuerwerk „die

Stammheimer Lichter“ abgefeuert wurden. Auf dem Schützenplatz angekommen, ging der erste Tag des Schützenfestes noch lange nicht vorbei.

Am Sonntagmorgen, den 7. August weckte der Stammheimer Tambourcorps die Schützen. Nach dem Abholen des ersten Vorsitzenden Hans-Gerd Fritz und des Ehrenvorstandsvorsitzenden Johannes Schiffgen sowie des Königspaares Gerolf und Conny Schneider zogen die Schützen zum Gottesdienst in die Kirche ein. Der Gottesdienst wurde mitgestaltet vom Kirchenchor Cäcilia. Nach dem Gottesdienst gedachten der Vorsitzende und die Schützen der Gefallenen und der verstorbenen Schützenbrüder. Zu Ihren Ehren legte der verdiente Schützenbruder Johannes Schiffgen den Kranz der



**„ Zuhause ist, wo das Herz ist“**

„sang schon 1961 der unvergessene Elvis Presley. Da kennt man seit jeher Alles und Jeden und möchte niemals dort weg – selbst wenn die Kräfte nachlassen. Wir ermöglichen es Ihnen und stehen auch Ihren Angehörigen zur Seite!

Das **PflegeTeam AGILA** und die uns angeschlossenen **AlltagsHelfer** unterstützen Sie dabei in Ihrer gewohnten Umgebung zu bleiben, auch wenn Ihnen die Gesundheit zu schaffen macht.

Wir helfen tagtäglich z.B. bei der Körper- und Wundpflege, Einnahme der Mahlzeiten, Medikamentengabe, Blutdruck- und Blutzuckermessung. Dazu gehört auch die Demenzbetreuung nach § 45a SGB XI, Begleitung, Freizeitgestaltung und Haushaltshilfe durch die AlltagsHelfer. Ganz nach Ihren Wünschen!

Wir kommen gerne dorthin, wo Ihr Herz ist ...  
zu Ihnen nach Hause.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in  
unseren Büroräumen in  
**51109 Köln-Merheim**  
**Kieskaulerweg 156, 1. Etage**



Telefonisch erreichen Sie uns unter **0221 – 890 89 90.**

 **WWW.PflegeTeam-AGILA.de**

 **Info@PflegeTeam-AGILA.de**

*Ihre Angela Piechaczek & Sandra Moldenau*

Bruderschaft nieder. Auf dem Festplatz begrüßte der erste Vorsitzende alle Teilnehmer, das Königspaar Gerolf und Conny Schneider, den Jungschützenkönig Dennis Karadeniz, den Schülerprinzen Stefan Fritz sowie den Bambiniprinzen Dominik Kaltenbach und vor allem unser Tambourcorps und die Musikfreunde aus Nippes. Ein weiterer Höhepunkt sollte der große Festzug sein. Dieser setzte sich pünktlich um 15 Uhr in Bewegung. Nach dem Umzug durch die Straßen Stammheims nahmen die Ehrengäste mit dem Vorstand am Ehrenmal den Vorbeimarsch des Festzuges ab.

Am Montag, den 8. August marschierten die Schützen nach dem Gottesdienst zur Bäckerei Förster. Traditionell gab es dort: Kaffee und Streuselkuchen. Auf dem Weg zum Festplatz wurden dann die Kinder zum Kinderfest auf dem Schützenplatz abgeholt. Mit Spannung wurden schon die Schießwettbewerbe erwartet. Als erste Majestät stand der Bambiniprinz fest. Dies wurde Justin Kappes. Schülerprinz wurde Niclas Opladen. Die Regentschaft

der Jungschützen als neuer Jungschützenkönig übernimmt Benedikt Oepen. Gegen 16 Uhr begann das Pokalschießen König der Könige. Lange zeigte der Holzvogel keine Wirkung aber gegen Ende des ersten Durchgangs schoss Michael Bell den Holzvogel von der Stange und gewann damit zum zweiten Mal den Pokal König der Könige. Dann begann das Königsvogelschießen. Zusammen mit unserem Ehrenvorstandsvorsitzenden Johannes Schiffgen moderierte Hans-Gerd Fritz das Königsvogelschießen.

Aufgerufen wurde Ulrich Filler der Präses der Bruderschaft zum ersten Schuss auf den Königsvogel. Er schoss mit dem zweiten Schuss die Krone des Königsvogels ab. Die Schießkommission bestehend aus zwei Vorstandsmitgliedern: Bruno Koch und Johannes Mautes und zwei Mitgliedern gewählt von der Mitgliederversammlung: Andre Folmer und Wilfried Seifen, ermittelten nun die ersten Schützen nach dem Losverfahren. Zuerst wurden die Ritter ermittelt. Dies wurden



- GEDENKEN IN STEIN -



BERND  
**GERICKE**

STEINMETZ- BILDHAUERMEISTER

**Individuelle Gestaltung  
Bronzegrabschmuck  
Nachbeschriftungen  
Reparaturen und  
Umbauarbeiten**

**Lev.-Birkenberg**

**Menchendahler Str. 59  
51379 Leverkusen  
Tel.: 0177 266 926 9**

**Wir arbeiten auf allen  
Friedhöfen**

**Köln-Flittard**

**Stammheimer Deichweg 2  
51061 Köln  
Tel.: 0221 / 66 69 26**

DIT-Studio Köln  
des FORUM Tanzpädagogik e.V.  
Heike Finke, I-TP-Tanzpädagogin  
T 02174 - 2222, FinkeH@i-tp.de  
www.koeln.dit.eu

**DIT** Deutsches  
Institut für  
Tanzpädagogik

**Ein ganzheitlicher Weg  
zum künstlerischen Tanz – I-TP®**



**Wöchentliche Tanzangebote in Köln-Stammheim,  
Aula der GGS, Ricarda Huch Straße 62**



**Zeitgenössischer Tanz für Kinder:**

für 3- bis 4-Jährige, 5- bis 6-Jährige und 7- bis 9-Jährige  
»Vom Tanztraining bis zum eigenen Gestalten von Tänzen«  
ab 10 Jahren



**Tanz für Frauen:** »Bewegen – Tanzen – sich Ausdrücken«  
für alle an Tanz interessierten Frauen

**Eine Schnupperstunde ist jederzeit nach Absprache möglich**



**Weitere Angebote:**

Tanzprojekte, Berufsbegleitende Aus- und Weiterbildungen  
in Tanzpädagogik, Workshops

**Weitere Infos zu den Tanzangeboten unter: [www.koeln.dit.eu](http://www.koeln.dit.eu)**

Brennwerttechnik

Solar

Wanne-in-Wanne-

System

24-Stunden-Notdienst

Heizungswartung

Badrenovierung

Kanalreinigung

Hebeanlagen

Heizung

Sanitär

Lüftung

Meisterbetrieb

**GUSE & THEISEN<sup>OHG</sup>**



Stammheimer Ring 88

51061 Köln (Stammheim)

Tel. 0221 / 66 19 18 Sanitär

und 0221 / 608 64 06 Heizung

Fax 0221 / 608 64 02

Mobil 0177 / 680 50 05

und 0170 / 483 11 32

**Betrifft: Dichtigkeitsprüfung von im Erdreich verlegten  
Abwasserrohren laut LWG § 61 A NRW**

Wir bieten jetzt in Kooperation mit der Kölner Firma ROKIS GmbH die  
Prüfung Ihrer Abwasserrohre gemäß der o.g. Verordnung an.

Die Überprüfung beinhaltet:

TV-Untersuchung inklusive CD/DVD, schriftlichem Protokoll, Lageskizze  
der Kanäle sowie Dichtigkeitsprotokoll (wenn Kanäle in Ordnung).

die Schützen André Folmer, Paul Löhr und Daniel Kappes. Zahlreiche Gäste konnte der erste Vorsitzende Hans-Gerd Fritz begrüßen, die von nah und fern gekommen waren, um das Königsschießen zu erleben.

29 Schützenbrüder waren bereit, die Königswürde zu erlangen. So langsam zeigte der Vogel auf der Stange Wirkung. Zum 68. Schuss auf den Königsvogel wurde Marc Pauly aufgerufen. Nach seinem Treffer zerfiel der Holzvogel in mehrere Teile. Stammheim hatte seinen neuen König.

Marc Pauly ist 31 Jahre alt, seit 14 Jahren in der Bruderschaft und aktiver Spielmann des Allgemeinen Schützentambourcorps. Außerdem ist er Mitglied im Stammtisch der Ossbusters. Nach Abholung der Königin Christiane Löhr durch das Tambourcorps krönte Christiane den neuen König.

Pfarrer Ulrich Filler gratulierte dem neuen Königspaar und sprach dem scheidenden Königspaar Anerkennung und Dank aus für den Dienst an der Bruderschaft. Der Abend des Dienstags gehörte wieder dem „Heugeloch“. In diesem Jahr wurde nach Ausschaltung aller Konkurrenten Engelbert Brewe der neue Heukönig.

Am Freitag, den 12. August war zum Krönungs- und Familienball geladen worden.

Unter den Klängen des Tambourcorps zog der König mit seiner Königin in die gut besuchte Schützenhalle ein. Hans-Gerd Fritz begrüßte das Königspaar mit herzlichen Worten ebenso die jungen Majestäten sowie das Heukönigspaar. Er bedankte sich nochmals beim scheidenden Königspaar für deren Dienst im vergangenen Jahr. Die Abordnungen der befreundeten Bruderschaften wurden willkommen geheißen.

Zur musikalischen Unterhaltung trug die bekannte Band „Glasklar“ bei. Das das Dellbrücker Buure Schnäuzer Ballet von der KG UHU auch im Sommer auftreten kann zeigte das Ballet ganz eindrucksvoll. Als dann noch die deutsche Hitparade von Archie Campmann moderiert wurde stand die Halle Kopf. Mit etlichen bekannten Interpreten von Al Bano und Romina Power bis Vater Abraham mit seinen Schlümpfen begeisterten die Interpreten. Lange wurden die neuen Würdenträger gefeiert – ein gelungener Abend.

Zum traditionellen Open Air Konzert am Samstag, den 13. August hatte die Bruderschaft namhafte kölsche Spitzenkräfte eingeladen. Dazu gehörten „De Ruuse“, Marita Köllner und „Die Räuber“. Das Wetter spielte wieder mit, wie schon das ganze Schützenfest und der Biergarten war wiederum sehr gut besucht. Die Stimmung war sensationell gut. Allen Organisatoren, die zum Gelingen mitgewirkt haben, herzlichen Dank.

Am Sonntag, den 14. August war das Tambourcorps wieder früh zum Wecken unterwegs. Um 10 Uhr wurden im Festgottesdienst den neuen Majestäten, mit kirchlichem Segen die Insignien ihrer Würde überreicht, die Krone und die Königsketten. Am frühen Nachmittag





versammelten sich bei jedem der neuen Würdenträger Freunde und Bekannte. Etwas ganz besonderes hatte sich der Stammtisch Schäle Lombard einfallen lassen. Ein Eiswagen genannt der „Schäle Lombard Eisexpress“ bot zwei Sorten Eis an. Chrissi Eis und Marc Eis. (Königin Christiane und König Marc) Die Eisverkäufer Engelbert Hein und Bruno Dziuba (Mitglieder des Stammtisches) verkauften fleißig Eis. Die Überraschung war gelungen.

Vom Schützenkönig setzte sich dann ein langer Festzug in Bewegung, in dem vor allem die fröhlichen Frauen Stammheims zur Stimmung beitrugen. Traditionell wurde an der Stelle vor dem Eingang in den Schlosspark, wo früher die mächtige Linde stand, Halt gemacht und es durfte getanzt werden.

Der fröhliche Festzug wurde auf dem Festplatz aufgelöst. Und so näherte sich das 422. Schützenfest seinem Ende. Der Vorsitzende Hans-Gerd Fritz dankte zum Abschluss dem Schützenkönig Gerolf Schneider mit seiner Königin Conny, sei-

nem Geschäftsführer und allen die zum reibungslosen Ablauf des Festes beigetragen hatten. Auch der erste Vorsitzende Hans-Gerd Fritz verdient besonderen Dank, der das Amt erst seit kurzem innehat. Er konnte aber auch auf die gewohnte Unterstützung seitens der Bruderschaft und vielen Helfern bauen. Freuen wir uns auf das nächste Schützenfest.





... für eine Medizin  
im Dialog

**Privatärztlicher Bereitschaftsdienst**  
**Dr. Hornung:**  
**0221 966 10 76**  
**Ich rufe Sie gerne zurück!**  
**Ihr Dr. Hornung**

**... für eine individuelle Medizin**

**Dr. med.**

**Michael Hornung**

**Facharzt für Allgemeinmedizin**

**Facharzt für Chirurgie**

**- Gutachten -**

**René-Bohn-Str. 4a 51061 Köln**

**Tel. : 0221 – 66 11 57**

**e-mail: dr-hornung@t-online.de**

**www.Praxis-Hornung.de**

## **Tätigkeitsschwerpunkte Haut- und Gefäßerkrankungen**

**Schleifbehandlung/OP von Hautveränderungen**

**Warzen/Keratosen/Altersflecken**

**Hämorrhoidenbehandlungen (Streifeneinlagen etc.)**

**Anlage von Nagelspangen/Protektoren bei  
eingewachsenen Zehennägeln**

**Behandlung von Krampfadergeschwüren**

**Sklerosierung von Besenreiservarizen**

**Gutachten (Versorgungsamt – Versicherungen –  
Rechtsanwälte)**

## **Zehenschmerz mit Fehlstellung? Druckstellen? Hallux Valgus?**

Anfertigung von Silikonprothesen im Abdruckverfahren zur  
Stellungskorrektur und Schmerzbehandlung. Schleifbehandlung von  
Druckstellen bzw. „Hühneraugen“.



# Zigarrenhaus

**Fa. Gerhard Müller**

Inhaber: **Torsten Müller**



Büroartikel – Spielwaren – Fanartikel - Zeitschriften

**Alles für die Schule**



**Gisbertstr. 88-90; 51061 KÖLN -Stammheim**

Tel.: 0221 - 663320

**Zigarrenhausmueller@t-online.de - [www.Mueller-Stammheim.de](http://www.Mueller-Stammheim.de)**

**Wir möchten Menschen unterstützen,  
die Geflüchteten die deutsche Sprache  
näher bringen möchten.**

Mit Hilfe unserer Arbeitsblätter und Tonaufnahmen\* kann jeder einen erfolgreichen ersten Deutschunterricht geben.

Nur Mut, es ist leichter als Sie denken! Starten Sie am besten jetzt und hier: [www.tandemdeutsch.de](http://www.tandemdeutsch.de)

*\*Solange Sie Flüchtlingen auf ehrenamtlicher Basis helfen, ist tandemdeutsch kostenfrei.*

tandem  
deutsch 



# *Elektro - Radio -*

**Meisterbetrieb**



Glühbirnen der alten Bauart halten wir für Sie bereit, aber nur noch so lange der Vorrat reicht!



Nehmen Sie Ihre Sicherheit nicht auf die leichte Schulter. Rauchmelder können Leben retten. Lassen Sie sich vom Fachmann beraten.

**Teppichreinigungs-  
maschinenverleih**

**je 8,50 € pro Tag**



**Geschäftszeiten**

Mo. - Sa. 09:00 - 13:00 Uhr

**Paulinenhofstr. 15 - 51061 Köln - Telefon**

**Mobil: 0172 / 4 19 82 94 -**



# Fernseh - Hintz

Elektroinstallation + Planung  
Verkauf und Service  
Radio, Fernseh + Videogeräte  
Sat-Anlagen/Kabelanschlüsse



en  
raten!

**Rauchmelder  
retten  
Leben**

Von A-Z bei Hintz  
...das alles  
in Ihrer Nähe!

0221 / 66 47 89 - Fax: 0221 / 6 08 60 05

- j.hintz@elektro-hintz.de

# MALERWERKSTÄTTEN



seit 1967

Karl Meinerzhagen e.K.

**Inh. Manuel Schultz**

Meister des Maler-  
und Lackierhandwerks

Seit 2010 in 2.Generation

Ihr Betrieb in  
**Puncto Service**

Ich berate  
Sie gerne!

## Da steckt mehr dahinter als nur Renovieren:

- Malerarbeiten aller Art
- Fassadenrenovierung
- Bodenbelags-, Lackier-, Tapezierarbeiten
- Holzschutzbeschichtungen ... und vieles mehr...



[www.Maler-Meinerzhagen.de](http://www.Maler-Meinerzhagen.de)

Stammheimer Ring 87, // 51061 Köln (Stammheim)

Buchheimerstr.1a, 51063 Köln(Mülheim)

Tel: 0221- 613674 (Büro)

Fax: 0221 - 616964

Mobil: 0174 – 6443298

[KarlMeinerzhagen@hotmail.de](mailto:KarlMeinerzhagen@hotmail.de)



Meisterbetrieb  
der Maler- und  
Lackierer Innung

# Termine der Ev. Brückenschlag-Gemeinde Köln-Flittard/Stammheim



Termin:	Titel:	Ort:
So. 2. Okt. von 15 - 18 Uhr	Entdecke die Immanuel-Kirche (zur Besichtigung geöffnet) mit Kirchenführung um 16 Uhr	Immanuel-Kirche
So. 23. Okt. um 17 Uhr	Konzert mit den Akkordeon-Orchestern Bayer Leverkusen u. Monheim-Baumberg *	Immanuel-Kirche
Sa. 29. Okt. um 19 Uhr	Konzert mit dem Chorus Musicus Köln und Das Neue Orchester unter der Leitung von Christoph Spering: Motetten von Johann Sebastian Bach und Felix Mendelssohn Bartholdy *	Immanuel-Kirche
Mo. 31. Okt. um 19 Uhr	Gottesdienst zum Reformationsfest (Auftakt zu 500 Jahre Reformation 2017)	Immanuel-Kirche
Sa. 12. Nov. und So. 13. Nov. von 12 - 17 Uhr	Basar und Trödelmarkt mit Kaffeestube	Immanuel-Kirche
Mi. 16. Nov. um 19 Uhr	Ökumenischer Taizé-Gottesdienst zum Buß- und Bettag	St. Pius X. (Flittard)
Fr. 25. Nov., 2. und 9. Dez. von 16:30 - 19 Uhr	Weihnachtswerkstatt für Kinder	Immanuel-Kirche
So. 4. Dez. von 15 - 18 Uhr	Entdecke die Immanuel-Kirche (zur Besichtigung geöffnet) mit Kirchenführung um 16 Uhr	Immanuel-Kirche
Sa. 10. Dez. um 18 Uhr	Konzert mit dem Mandolinen-Orchester Bayer Leverkusen *	Immanuel-Kirche

\* Zu allen Konzerten ist der Eintritt frei.



## köb bv.

**Katholische Öffentliche Bücherei**

Die vielfältige Medienauswahl für Jung und Alt. In unserer Bücherei finden Sie aktuelle Sachbücher, die neusten Romane und Bücher für Kinder und Jugendliche.

*leih' dir was*

in der Salvatorstr. 3, 51061 Köln  
[www.koeb-stammheim.de](http://www.koeb-stammheim.de)

**Öffnungszeiten:**  
 dienstags: 17:00 - 18:00 Uhr  
 donnerstags: 15:00 - 16:00 Uhr  
 17:30 - 19:00 Uhr  
 sonntags: 10:00 - 11:00 Uhr



# **AREF SCHOLZ**

**Haustechnik GmbH • Betonbohr- und Sägetechnik**



## **Heizung:**

- **Gasheizung**
- **Ölheizung**
- **Wartung**

## **Sanitär:**

- **Komplettbäder von A-Z**
- **Sanierung / Renovierung**
- **Notdienst**

**Buchholzstr. 11**

**51061 Köln**

**Tel. 0221/ 96 483-0**

**Fax 0221/ 96 483-25**

**E-Mail: [info@aref-gmbh.de](mailto:info@aref-gmbh.de)**

**[www.eref-gmbh.de](http://www.eref-gmbh.de)**

# Apfelfest in der NATURSTATION

Am Stammheimer Schlosspark 15 oder Eingang im Schlosspark

**9. Oktober  
ab 11 Uhr**

Pflanzung der neuen „Wealthy“-Apfelbäume durch die Baumpaten

\* Verkostung verschiedener Apfelsorten

\* Mobile SAFTPRESSE und Verkauf der 5 Liter "Bag in Box" Apfelsäfte aus alten Sorten (Obstgarten und Flittarder Rheinaue)

\* Honig von unseren "Schlossparkbienen", andere Bienenprodukte sowie selbstgemachter Gelee werden angeboten

Falkner mit Greifvögel

Musikalische Unterhaltung

Fassadenmalerei

**Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt  
Die NATURSTATION freut sich auf Ihren Besuch**

# Olympische Spiele

Aus der Wikipedia



**O**lympische Spiele (von altgriechisch τὰ Ὀλύμπια ta Olýmpia „die Olympischen Spiele“<sup>1</sup>) ist die Sammelbezeichnung für regelmäßig ausgetragene Sportwettkampfveranstaltungen, die „Olympischen Spiele“ und „Olympischen Winterspiele“. Bei diesen treten Athleten und Mannschaften in verschiedenen Sportarten gegeneinander an. Organisiert werden sie vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC). Der Zeitraum zwischen den Spielen wird als „Olympiade“ bezeichnet.

Die Einführung der Olympischen Spiele der Neuzeit wurde 1894 als Wiederbegründung der antiken Festspiele in Olympia auf Anregung von Pierre de Coubertin beschlossen. Als „Treffen der Jugend der Welt“ sollten sie dem sportlichen Vergleich und der Völkerverständigung dienen. Seit 1896 finden alle vier Jahre Olympische Spiele und seit 1924 Olympische Winterspiele statt. Seit 1994 alternieren Winter- und Sommerspiele im zweijährigen Rhythmus.

Das IOC übernimmt auch die Schirmherrschaft für die Paralympics als Wettkämpfe behinderter Sportler, der Deaflympics, Special Olympics und der World Games für nichtolympische Sportarten. Darüber hinaus gibt es seit 2010 die Olympischen Jugendspiele, die für Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren bestimmt sind.

Die Olympischen Spiele sind in ihrem Umfang stetig gewachsen, so dass mittlerweile fast jedes Land der Welt mit Sportlern vertreten ist. Neben den Fußball-Weltmeisterschaften gelten sie ge-

genwärtig als das größte Sportereignis der Welt.

## Olympische Spiele der Antike

Der Ursprung der Olympischen Spiele der Antike liegt vermutlich im 2. Jahrtausend v. Chr. Die Siegerlisten reichen bis ins Jahr 776 v. Chr. zurück und wurden im 4. Jahrhundert v. Chr. rekonstruiert. Die Zählung nach Olympiaden war ein Zeitmaß im gesamten antiken Griechenland. „Olympiade“ ist somit – entgegen einem heute weit verbreiteten Irrtum – nicht synonym mit „Olympische Spiele“, sondern bezeichnet den Zeitraum von vier Jahren, der mit den Spielen beginnt. Die Olympischen Spiele, benannt nach ihrem Austragungsort Olympia im Nordwesten der Halbinsel Peloponnes, waren Teil eines Zyklus, der drei weitere Panhellenische Spiele umfasste: Die Pythischen Spiele in Delphi, die Nemeischen Spiele in Nemea und die Isthmischen Spiele auf dem Isthmus von Korinth.<sup>2</sup>

In der Anfangszeit gab es nur einen Wettlauf über die Distanz des Stadions (192,24 Meter). Die Spiele erhielten mit der Zeit eine immer größere Bedeutung. Sie waren aber keine „Sportveranstaltung“ in unserem heutigen Sinne, sondern ein religiöses Fest zu Ehren des Göttervaters Zeus und des göttlichen Helden Pelops. In ihrer Blütezeit dauerten die Spiele fünf Tage – der erste Tag war bestimmt von kultischen Zeremonien wie Weihehandlungen und dem Einzug der Athleten, Betreuer, Schiedsrichter und Zuschauer in den heiligen Hain von Olympia. Neben den Wettkämpfen



STEUERBERATUNGSPRAXIS  
**BACHEM ■ RETTIG**  
PARTNERSCHAFTSGESELLSCHAFT MBB



**THOMAS M.KLEE<sup>1</sup>**

STEUERBERATER  
LANDWIRTSCHAFTLICHE BUCHSTELLE

DIPLOM KAUFMANN

**STEPHAN DUTINE<sup>1,2</sup>**

STEUERBERATER

**HELMUT DITTRICH<sup>1</sup>**

STEUERBERATER

DIPLOM BETRIEBSWIRTIN

**DAGMAR STIRNATIS<sup>3</sup>**

STEUERBERATER

STAMMHEIMER RING 88 · D-51061 KÖLN  
TEL 02 21 96 97 30 · FAX 02 21 96 97 319

**BÜROZEITEN:**

MO. BIS DO. VON 8.00 BIS 13.00 UND VON 13.30 BIS 17.00 UHR  
FR. VON 8.00 BIS 13.00 UHR  
UND NACH TERMINVEREINBARUNG

**[WWW.BACHEM-RETTIG.DE](http://WWW.BACHEM-RETTIG.DE)**

<sup>1</sup> - BERUFL. NIEDERLASSUNG AM NEUMARKT 7, 41564 KAARST  
<sup>2</sup> - NIEDERLASSUNGSLEITER, <sup>3</sup> - ANGESTELLT NACH § 58 STBERG

– zuletzt waren es 18 in den Sportarten Leichtathletik, Schwerathletik, Pentathlon und Reiten – waren musische Wettbewerbe ebenso wichtig. Nicht der Sport als solcher stand im Mittelpunkt, sondern die religiöse Komponente.<sup>3</sup>

Die eigentlichen Spiele begannen mit dem Umzug aller Beteiligten zum Tempel des Zeus. Hier schworen die Athleten, sich an die Regeln der Spiele zu halten. Die Sieger erhielten einen Siegeskranz aus Olivenzweigen sowie ein Stirnband. Man sah sie als „von den Göttern begünstigt“ an und verewigte sie mit Gedichten und Statuen. Jede Niederlage, sogar schon ein zweiter oder dritter Platz, galt als untilgbare Schmach. Die Verlierer kehrten auf Schleichwegen in ihre Heimat zurück, um dem Spott zu entgehen, der sie erwartete. Als berühmtester Olympionike der Antike gilt der Ringer Milon von Kroton, der erste namentlich bekannte ist Koroibos.<sup>4</sup>

Die antiken Spiele waren aus heutiger Sicht außerordentlich brutal, jeder Teilnehmer in den klassischen Kampfsportarten (Boxen, Ringen, Stockfechten, Pankration) musste auch mit dem Tod rechnen und teilweise wurden Kämpfer für ihr Durchhalten zum Sieger erklärt, nachdem ihr Tod im Kampf festgestellt wurde.<sup>5</sup>

Als die Römer im Jahr 148 v. Chr. Griechenland eroberten, verloren die Olympischen Spiele ihren panhellenischen Charakter. Von nun an war es auch nicht-griechischen Athleten gestattet, teilzunehmen. Vermutlich zum letzten Mal fanden die Spiele im Jahr 393 statt, bevor der römische Kaiser Theodosius I. alle heidnischen Zeremonien verbot. Fest steht, dass die Spiele nicht nach 426 n.

Chr. ausgetragen werden konnten, weil damals Theodosius II. alle griechischen Tempel zerstören ließ. Überschwemmungen, Erdbeben und Erdbeben verschütteten die übrigen Anlagen.<sup>6</sup>

## Vorläufer

Die olympische Idee ging nicht ganz verloren. So fanden im Westen Englands zu Beginn des 17. Jahrhunderts erstmals die Cotswold Olympick Games statt. Ein weiterer Versuch, die Olympischen Spiele wiederzubeleben, waren die *Olympiades de la République*, die von 1796 bis 1798 jährlich im revolutionären Frankreich ausgetragen wurden. Auf diese Veranstaltung geht auch die Verwendung des metrischen Systems im Sport zurück.<sup>7</sup> 1850 führte die landwirtschaftliche Lesegesellschaft von Much Wenlock in der englischen Grafschaft Shropshire eine „olympische Klasse“ ein. Daraus entwickelten sich zehn Jahre später die *Wenlock Olympian Games*, die bis heute unter der Bezeichnung *Wenlock Olympian Society Annual Games* fortgeführt werden. 1866 organisierte William Penny Brookes, der Vorsitzende der *Wenlock Olympian Society*, nationale Olympische Spiele im Londoner Crystal Palace.<sup>8</sup>

Das griechische Interesse an der Wiedereinführung der Olympischen Spiele erwachte nach der Griechischen Revolution gegen die Herrschaft des Osmanischen Reiches. Der Dichter und Verleger Panagiotis Soutsos machte den ersten entsprechenden Vorschlag in seinem 1833 veröffentlichten Gedicht „Dialog der Toten“.<sup>9</sup> Als wichtigster Vorläufer der modernen Olympischen Spiele gelten die Olympien, die ihrerseits das Münchener Oktoberfest zum Vorbild hatten. Sie wurden vom wohlhabenden griechischen



Gebäudereinigung GmbH



*einfach sauber für Privat & Geschäft*

**Reinigungsdienstleistungen für Privat oder Geschäft vom Fachbetrieb**

- Fenster-, Glas- und Rahmenreinigung
- Treppenhausreinigung
- Teppich- & Polsterreinigung
- Graffiti-entfernung
- Grundreinigung
- Pflege von Bodenbelägen
- Polierschleifen (Natur- & Kunststein)
- Unterhaltsreinigung
- Fassadenreinigung



und weitere Dienstleistungen auf Anfrage !

**sauber • professionell • zuverlässig • vertrauensvoll**

**Wir freuen uns auf Sie !**

**Tel.: ( 0221 ) 94 65 58 59**

**www.MP-GBR.de • eMail: Info@MP-GBR.de**

Angebote erstellen wir gerne kostenlos und unverbindlich !

**MP Gebäudereinigung GmbH**  
Im Weingartskamp 18  
51061 Köln

**DAS HANDWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.



Mitglied der  
Gebäudereiniger-Innung  
Köln - Aachen  
**Die Gebäudedienstleister**  
Mehr als Handwerk

*einfach sauber  
für Privat und Geschäft*

**einfach sauber für Privat und Geschäft**

Kaufmann Evangelos Zappas ins Leben gerufen und durch eine königliche Verfügung von Otto I. als eine nationale Aufgabe von hohem Rang angesehen, die auch internationale Beachtung erfuhr. Die erste Ausgabe fand 1859 im Stadtzentrum Athens statt. Zappas ließ das Panathinaiko-Stadion instand setzen, das bis 1889 Austragungsort weiterer Olympien war.<sup>10</sup>

## Wiederbelebung der Spiele

Nachdem 1766 die Sport- und Tempelanlagen in Olympia wiederentdeckt worden waren, begannen 1875 groß angelegte archäologische Ausgrabungen unter der Leitung des Deutschen Ernst Curtius. Um diese Zeit kam in Europa die romantisch-idealistische Antiken-Rezeption immer mehr in Mode; der Wunsch nach einer Wiedererweckung des olympischen Gedankens verbreitete sich. So sagte Baron Pierre de Coubertin damals: „Deutschland hatte das ausgegraben, was vom alten Olympia noch vorhanden war. Warum sollte Frankreich nicht die alte Herrlichkeit wiederherstellen?“<sup>11</sup> Nach de Coubertins Meinung war die mangelnde körperliche Ertüchtigung der Soldaten eine der Hauptursachen für die Niederlage Frankreichs im Deutsch-Französischen Krieg von 1870/71 gewesen. Er strebte danach, diesen Zustand durch die verbindliche Einführung von Sportunterricht an den Schulen zu verbessern. Gleichzeitig wollte er nationale Egoismen überwinden und zum Frieden und zur internationalen Verständigung beitragen. Die „Jugend der Welt“ sollte sich bei sportlichen Wettkämpfen messen und sich nicht auf den Schlachtfeldern bekämpfen. Die Wiederbelebung der Olympischen Spiele schien in seinen Augen die beste Lösung zu sein, um diese Ziele zu erreichen.<sup>12</sup>

Die Wenlock Olympian Games, die de Coubertin 1890 besuchte, bestärkten ihn in der Ansicht, dass eine Wiedereinführung der Olympischen Spiele im großen Rahmen möglich sei. Er griff Brookes und Zappas' Ideen auf und fügte selbst das Prinzip der Rotation zwischen verschiedenen Austragungsländern hinzu.<sup>13</sup> De Coubertin präsentierte seine Vorstellungen auf einem Kongress, der vom 16. bis 23. Juni 1894 in der Sorbonne-Universität in Paris stattfand und als erster Olympischer Kongress in die Geschichte einging, einer internationalen Zuhörerschaft. Am letzten Tag des Kongresses beschlossen die Teilnehmer, dass die ersten Olympischen Spiele der Neuzeit 1896 in Athen stattfinden sollten, also im Ursprungsland. Um die Spiele zu organisieren, wurde das Internationale Olympische Komitee (IOC) gegründet. Erster Präsident wurde der Grieche Dimitrios Vikelas, während de Coubertin zunächst als Generalsekretär amtierte.<sup>14</sup>

Nach dem Anfangserfolg geriet die olympische Bewegung in eine Krise. Die Spiele von 1900 in Paris und 1904 in St. Louis waren in die parallel stattfindenden Weltausstellungen eingebettet. Die Wettkämpfe zogen sich über mehrere Monate hin, waren schlecht organisiert und wurden kaum beachtet, zudem nahmen in St. Louis nur wenige Ausländer teil.

## Olympische Bewegung

Eine Vielzahl nationaler und internationaler Sportorganisationen und -verbände, anerkannte Medienpartner sowie Athleten, Betreuer, Schiedsrichter und jede andere Person oder Organisation, die sich zur Einhaltung der Olympischen Charta verpflichtet hat, bilden zusammen die so genannte olympische Bewegung. Ihre Dachorganisation ist das Internatio-



## Unser Engagement für Bildung.

Bildung ist der Schlüssel für die Entwicklung des Einzelnen, der Gesellschaft und für die Zukunft der Region. Darum unterstützen wir vielfältige Bildungsprojekte. Wir fördern bilinguale Erziehung, Lese-, Kunst- und Musikprojekte und ermöglichen Busfahrten ins LVR-LandesMuseum. Damit die Bürger in Köln und Bonn ihre Chancen auf Bildung nutzen können.

Gut für Köln und Bonn.

 Sparkasse  
KölnBonn

nale Olympische Komitee (IOC) mit Sitz in Lausanne, das seit 2013 von Thomas Bach präsidiert wird. Das IOC hält die Schirmherrschaft über die olympische Bewegung und beansprucht alle Rechte an den olympischen Symbolen sowie den Spielen selbst.

Die olympische Bewegung besteht aus drei Hauptkomponenten:

- Internationale Sportverbände wie z. B. die FIFA, die FIS oder die UCI sind für die Einhaltung der Regeln in ihren jeweiligen Sportarten zuständig.
- Nationale Olympische Komitees vertreten das IOC in den einzelnen Mitgliedsländern und selektieren die Athleten, die an den Spielen teilnehmen.
- Organisationskomitees der Olympischen Spiele planen und überwachen die Ausrichtung der Veranstaltungen in den einzelnen Olympiastädten.

Englisch und Französisch sind die offiziellen Sprachen der olympischen Bewegung. Hinzu kommt bei jeder Austragung die Amtssprache des jeweiligen Austragungslandes. Jede Proklamation geschieht in diesen drei Sprachen oder in den zwei Hauptsprachen, falls die Amtssprache eines Landes Englisch oder Französisch ist.<sup>22</sup>

### **Austragungsorte**

Die Gastgeberstadt von Olympischen Spielen wird sieben Jahre vor der Austragung bestimmt. Der Auswahlprozess umfasst zwei Phasen, die sich über zwei Jahre erstrecken. Eine Stadt bewirbt sich zunächst beim NOK ihres Landes. Falls mehr als eine Stadt im selben Land eine Kandidatur einreicht, führt das NOK eine interne Selektion durch, da dem IOC nur



Thomas Bach, der amtierende IOC-Präsident. Foto: Olaf Kosinsky.

eine Stadt pro Land präsentiert werden darf. Nach Ablauf der Vorschlagsfrist beginnt die erste Phase. In der zweiten Bewerbungsphase müssen die Städte dem IOC eine umfangreichere und detailliertere Projektpräsentation vorlegen. Jede Stadt wird von der Evaluationskommission eingehend analysiert. Die Kommissionsmitglieder besuchen die Kandidatenstädte, wo sie Vertreter lokaler Behörden befragen und die Standorte der vorgesehenen Sportanlagen inspizieren. Einen Monat vor der endgültigen Entscheidung des IOC veröffentlicht die Kommission einen Bericht mit ihren Beurteilungen.

### **Wirtschaftliche Bedeutung**

Das IOC wehrte sich ursprünglich gegen die Finanzierung durch Sponsoren. Erst nach dem Rücktritt des als sehr prinzipientreu geltenden Avery Brundage im Jahr 1972 begann das IOC, das Potenzial des Mediums Fernsehen und den damit verbundenen lukrativen Werbemarkt auszuloten. Unter der Präsidentschaft von Juan Antonio Samaranch passte sich das IOC immer mehr den Bedürfnissen internationaler Sponsoren an, die ihre Produkte mit den olympischen Namen- und Markenzeichen bewerben wollten. Die Vermarktung der olympischen Mar-

# MALERBEDARF

# RAFA GmbH

Tel. 02 21 / 17 92 95-0 [www.rafa.de](http://www.rafa.de)

**Köln-Ossendorf**  
Mathias-Brüggen-Str. 70

Ein Partner der **MEGA**GRUPPE  
**Köln-Stammheim**  
Düsseldorfer Str. 330

**Bonn-Dransdorf**  
Justus-von-Liebig-Str. 19a

- FARBEN
- TAPETEN
- BODENBELÄGE
- LAMINAT / PARKETT
- DEKORATIONEN
- SONNENSCHUTZ
- WERKZEUGE / MASCHINEN





**Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,**

die Vertreter der CDU im Stadtrat und in der Bezirksvertretung haben ein offenes Ohr für Ihre Sorgen und Nöte.

Sprechen Sie uns an, damit wir uns für Ihre Belange einsetzen können!

Um bürgernahe Politik und unser Köln lebenswerter machen zu können, sind wir auf Ihre Mithilfe und Vorschläge angewiesen!

**Wir sind für Sie da!**



Bernd Petelkau  
Fraktionsvorsitzender



Hans-Werner Bartsch  
Bürgermeister



kenzeichen ist umstritten. Hauptkritikpunkt ist, dass die Olympischen Spiele nicht mehr von anderen kommerzialisierten Sportspektakeln unterschieden werden können.<sup>25</sup>

## Medien

Für die Gastgeberstädte und -länder bieten die Olympischen Spiele eine prestigeträchtige Gelegenheit sich der Welt zu präsentieren und für sich zu werben. Die Sommerspiele 1936 in Berlin waren die ersten, die im Fernsehen übertragen wurden, die Reichweite über den Fernsehsender Paul Nipkow war jedoch gering. Als erste erreichten die Winterspiele 1956 in Cortina d'Ampezzo ein internationales Publikum und 1960 bezahlten Fernsehsender erstmals für die Übertragungsrechte.

In den folgenden Jahrzehnten entwickelten sich die Olympischen Spiele zu einer ideologischen Front im Kalten Krieg. Durch die Konkurrenz der politischen Systeme auf sportlicher Ebene stieg das Medieninteresse, wovon das IOC wiederum profitierte. Der Verkauf von Übertragungsrechten ermöglichte es ihm, die Olympischen Spiele bekannter zu machen und dadurch noch mehr Interesse zu generieren. Dies wiederum war attraktiv für Unternehmen, die Werbezeit im Fernsehen kauften. Durch diesen Kreislauf konnte das IOC immer höhere Gebühren für diese Rechte verlangen.<sup>25</sup>

## Olympische Flagge

Die olympische Bewegung verwendet mehrere weltweit (in Deutschland durch das Olympiaschutzgesetz) geschützte Symbole, die durch die Olympische Charta festgelegt werden. Das bekannteste ist die olympische Flagge mit den



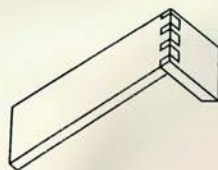
Olympische Flagge von Pierre de Coubertin (1863-1937). Die Schutzdauer ist abgelaufen. Rekonstruiert von Denelson<sup>83</sup>

fünf verschiedenfarbigen, verschlungenen Ringen auf weißem Feld. Die sechs Farben Weiß, Rot, Blau, Grün, Gelb und Schwarz wurden deshalb gewählt, weil die Flagge jedes Landes der Welt mindestens eine dieser Farben aufweist. Weiterhin steht die Anzahl der Ringe für die fünf Erdteile (klassische Zählweise). Die Flagge wurde 1914 entworfen und wird seit den Sommerspielen 1920 in Antwerpen gehisst.<sup>31</sup>

## Olympische Sportarten

Das aktuelle Programm der Olympischen Spiele umfasst insgesamt 35 Sportarten, davon 28 im Sommer und sieben im Winter. Bei dieser Zählweise des IOC werden die Sportarten nach Sportverbänden zusammengefasst. Werden diese wie üblich aufgeteilt, ergeben sich 41 Sommer-Sportarten und 15 Winter-Sportarten. Im Programm sämtlicher Sommerspiele enthalten waren Leichtathletik, Schwimmen, Fechten und Kunstturnen. Bei sämtlichen Winterspielen wurden Wettkämpfe im nordischen Skisport, Eisschnelllauf, Eiskunstlauf und Eishockey ausgetragen, die beiden letztgenannten vor 1924 auch bei Sommerspielen.

Bis 1992 wurden oft auch Wettkämpfe in so genannten Demonstrationssportarten durchgeführt. Absicht war es, die-



## Tischlerei Amir

Ihr kompetenter Partner für  
Möbel-Design | Küchenentwurf und -gestaltung  
Fenster und Türen | Parkett  
Reparaturen und Sicherheitssysteme

Telefon / Fax: 0221 - 56 935 388 | Mobil: 0178 - 35 27 688

E-Mail: [info@tischlerei-amir.de](mailto:info@tischlerei-amir.de) | Internet: [www.tischlerei-amir.de](http://www.tischlerei-amir.de)

Werkstatt: Flittarder Hauptstrasse 92 | 51061 Köln

Gleich welches Projekt Sie in Angriff nehmen wollen, von der pragmatischen Reparatur bis zur Gestaltung, Planung, und Umsetzung.

Bei mir sind Sie genau richtig.

- Möbeldesign
- Küchenentwurf und Gestaltung
- Fenster / Türen / Parkett
- Reparaturen und Sicherheitssysteme

Rufen Sie mich einfach an.



se Sportarten einem größeren Publikum vorzustellen. Die Gewinner dieser Wettbewerbe gelten nicht als offizielle Olympiasieger. Manche Sportarten waren nur in den jeweiligen Gastgeberländern populär, andere hingegen werden weltweit betrieben. Einige dieser Demonstrationssportarten wie Curling und Taekwondo wurden schließlich ins offizielle Programm aufgenommen.

## Doping

Eines der Hauptprobleme bei Olympischen Spielen (und im Sport im Allgemeinen) ist die unerlaubte Leistungssteigerung durch Doping. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts begannen zahlreiche Athleten Drogen zu sich zu nehmen; so war die Verwendung von Kokain weit verbreitet. Thomas Hicks, Gewinner des Marathonlaufs der Sommerspiele 1904, erhielt von seinem Trainer während des Rennens Brandy, der mit Strychnin angereichert war.<sup>72</sup> Als Athleten und Betreuer zu immer extremeren Mitteln griffen, wurde den Verantwortlichen allmählich bewusst, dass diese Methoden nicht mehr mit dem Ideal von „Gesundheit durch Sport“ zu vereinbaren waren. Der erste (und bisher einzige bekannte) durch Doping verursachte Todesfall bei Olympischen Spielen ereignete sich 1960 in Rom, als der dänische Radsportler Knud Enemark Jensen von seinem Fahrrad fiel und später starb. Eine Autopsie ergab, dass er mit Amphetaminen gedopt gewesen war.<sup>73</sup>

Nicht zuletzt aufgrund dieses Vorfalles begannen mehrere Sportverbände Mitte der 1960er Jahre mit Dopingtests, das IOC folgte 1967 diesem Beispiel.<sup>74</sup> Der erste positiv auf verbotene Substanzen getestete Athlet war 1968 der Schwede Hans-Gunnar Liljenwall, der seine Bron-

zemedaille im modernen Fünfkampf wegen der Einnahme von Alkohol zurückgeben musste.<sup>75</sup> Seither wurden Dutzende Athleten überführt, darunter mehrere Medaillengewinner. Für den größten Skandal sorgte der Kanadier Ben Johnson: Er war 1988 mit neuem Weltrekord Olympiasieger im 100-Meter-Lauf geworden, wurde dann aber positiv auf Stanozolol getestet.<sup>76</sup> Trotz der Tests verwendeten viele Athleten Doping, ohne je überführt worden zu sein. Im Jahr 1990 aufgetauchte Dokumente zeigten, dass zahlreiche Athleten aus der DDR auf Anweisung der Regierung gezielt von ihren Betreuern mit anabolen Steroiden und anderen Mitteln gedopt worden waren.<sup>77</sup>

## Einzelnachweise

- <sup>1</sup> Wilhelm Gemoll: Griechisch-Deutsches Schul- und Handwörterbuch, München/ Wien 1965
- <sup>2</sup> The Olympic Games in Antiquity. Olympisches Museum, 2007, S. 2, abgerufen am 23. November 2009 (PDF; 1,0 MB, englisch).
- <sup>3</sup> Der Zeuskult. Österreichisches Olympia-Museum, abgerufen am 23. November 2009.
- <sup>4</sup> Chronik des Eusebius. The Tertullian Project, abgerufen am 23. November 2009.
- <sup>5</sup> „Kampfsport in der Antike – Das Spiel um Leben und Tod“ von Michael B. Poliakoff, dt. Übersetzung im Artemis Verlag 1989, ISBN 3-7608-1015-2
- <sup>6</sup> Antikes Olympia. www.olympia.de, abgerufen am 23. November 2009.
- <sup>7</sup> Histoire et évolution des Jeux olympiques. Le Potentiel, 2005, abgerufen am 23. November 2009 (französisch).

# Seit dem 1. Mai 2016 in Köln-Stammheim



**Nach 15-jährigem Bestehen in Dormagen, ist das Reisebüro „Rundumsreisen“ in unseren beliebten Kiosk eingezogen.**

Zudem erhalten Sie bei uns auch:

**VRS/DB-Tickets** (auch gültig für die **KVB**); Fahrkarten für **MeinFernbus**, Paketannahme und -abgabe über **Hermes**, Leistungen von **NetCologne** sowie von **1&1**

---

Öffnungszeiten:

Montag- Freitag	08:00 – 20:00 Uhr
Samstag	09:00 – 19:00 Uhr
Sonntag	11:00 – 19:00 Uhr

Bonhoefferstr. 15

51061 Köln

Tel.: 0221-99887750

yepmercato@gmail.com

Inhaber:

Can Erkuloglu

Tolunay Parlatan

- <sup>8</sup> Much Wenlock & The Olympian Connection. Wenlock Olympian Society, archiviert vom Original am 26. Juli 2011, abgerufen am 23. November 2009 (englisch).
- <sup>9</sup> David C. Young, The Modern Olympics, S. 15
- <sup>10</sup> David C. Young, The Modern Olympics, S. 148
- <sup>11</sup> Gerhard Rackendorf: Hintergrund: Von der Geburt einer Idee. Südwestrundfunk, 2008, abgerufen am 23. November 2009.
- <sup>12</sup> David C. Young, The Modern Olympics, S. 68
- <sup>13</sup> Reuters: Rugby School motivated founder of Games. Sports Illustrated, 8. Juli 2008, archiviert vom Original am 23. August 2004, abgerufen am 23. November 2009.
- <sup>14</sup> David C. Young, The Modern Olympics, S. 100 - 105
- <sup>22</sup> Olympische Charta. Internationales Olympisches Komitee, 8. Juli 2011, S. 49, abgerufen am 3. Mai 2012 (PDF; 786 kB, englisch).
- <sup>25</sup> Trevor Slack: The Commercialisation of sport. Routledge, New York 2004, ISBN 0-7146-8078-8, S. 192–195.
- <sup>31</sup> The Olympic symbols. Olympisches Museum, 2007, abgerufen am 3. Mai 2012 (PDF; 854 kB, englisch).
- <sup>72</sup> Eileen P. Duggan: The Marathon From Hell. Marathon and beyond, 2004, abgerufen am 23. November 2009 (englisch).
- <sup>73</sup> Geschichte des Doping. www.doping.de, abgerufen am 23. November 2009.
- <sup>74</sup> Sharon Begley, Tony Clifton: The Drug Charade. Newsweek, 11. September 2000, abgerufen am 23. November 2009 (englisch).
- <sup>75</sup> Alkohol. Antidoping Schweiz, abgerufen am 23. November 2009.
- <sup>76</sup> Friedhard Teuffel: Ben Johnson: Ein Held läuft in die Falle. Der Tagesspiegel, 12. August 2009, abgerufen am 23. November 2009.
- <sup>77</sup> Karl-Josef Ulmen: Pharmakologische Manipulationen (Doping) im Leistungssport der DDR. Peter Lang Europäischer Verlag der Wissenschaften, Frankfurt am Main 2000, ISBN 3-631-35586-6.

### Hinweise zu diesem Artikel:

Dieser Text basiert auf dem ursprünglichen Artikel „Olympische Spiele“ vom 25. August 2016. Folgende Autoren haben maßgeblich bei diesem Artikel mitgewirkt: Voyager, Denkfabrikant, Sportfreak66, Zerohund, Citius Altius Fortius, „8-“, Maxheckel.

Beachten Sie bitte, dass die Namen (oder Zeichenketten) der Autoren oft keine bürgerlichen Namen sind. Weitere Informationen dazu finden Sie unter <http://tools.wmflabs.org/wikihistory>.

Dieser Text und alle Bilder stammen aus der freien Enzyklopädie Wikipedia und stehen unter der Doppellizenz, GNU-Lizenz für freie Dokumentation und Creative Commons CC-BY-SA 3.0. Der Artikel wurde vom Redaktionsteam für den Druck aufbereitet, modifiziert und gekürzt. Sie dürfen diese Version unter den Bedingungen der oben genannten Lizenz weiter verwenden. Die Versionsgeschichte des Artikels ist online verfügbar. Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.

Sie haben keine Möglichkeit online in der Wikipedia zu lesen? Welches Thema wünschen Sie sich in der nächsten Ausgabe? Die Redaktion nimmt Ihre Vorschläge gerne entgegen.

Geschenkgutscheine erhältlich.  
Termine nach Vereinbarung.



# *Gönn' Dir etwas Gutes*

**Angelika Hoff-Lindlar**

Podologin, staatlich geprüft  
med. Fußpflege, Wellness-Masseurin

Arthur-Hantzsch-Str. 50 · 51061 Köln/Flittard  
Tel.: 02 21/66 19 25

**Maria Hoff**

Fußpflegerin  
med. Fußpflege

Arthur-Hantzsch-Str. 50 · 51061 Köln/Flittard  
Tel.: 02 21/66 25 38

**Beratung, Pflegepräparate, Fußpeeling, Fußmaske**

**Wir stimmen unsere med. Fußpflege auf die speziellen Bedürfnisse Ihrer Füße ab.**

Kraft schöpfen im Jungbrunnen

*Wellness-Massagen*

*Hot-stone-Massage*

*asiatische Gesichtsmassagen*

*Chi-Fußmassage*

*Energie-Punkt-Massage (Füße)*

Diese Massagen können auch individuell  
kombiniert werden und führen Sie in ein tiefes,  
wohltuendes Entspannungserlebnis.

Habe ich Ihr Interesse geweckt, rufen Sie mich an.  
Tel.: 0221/661925

*Einfach nur relaxen!*



# PC Coach Thomas Jungbluth

**Beratung ▪ Service ▪ Unterricht ▪ Verkauf**

Windows-PCs ▪ Notebooks ▪ Drucker ▪ Digitalkameras ▪ Internet ▪ DSL ▪ WLAN ▪ E-Mail ▪ Office ▪ Telefonie analog, IP, ISDN ▪ Handys/Smartphones, Apple, Android ▪ Tablets ▪ TV, Video, Sat/Kabel ▪ Technik allg.

## ***Aktuelle Informationen für meine Kunden:***

### Unitymedia-Kabelfernsehen ab Mitte 2017 nur noch digital

Unitymedia verbreitet ab Mitte 2017 seine Fernsehkanäle über das Kabel nur noch digital. Für ältere Fernseher ohne eigenes Kabel-Digital-Empfangsteil (DVB-C, nicht DVB-T) kann man eine separate Empfangsbox verwenden, doch Vorsicht: die Qualität bei preiswerten Geräten ist nicht immer optimal. Zusätzliche Gebühren kosten Digitalkanäle nur, wenn man Privatsender in HD sehen will.

### Antennenfernsehen: DVB-T2 löst ab März 2017 DVB-T ab

In Teilen von NRW löst bald DVB-T2 das bisherige Antennenfernsehen DVB-T ab, mit mehr Kanälen und in HD. Leider braucht man auch hierfür neue Empfangsboxen, wenn der Fernseher nicht ausdrücklich DVB-T2-tauglich ist (erkennbar an einem entsprechenden Logo). Erste Sender sind bereits jetzt empfangbar, ab März 2017 wird komplett umgestellt und die alte DVB-T-Technik deaktiviert.

### Zugangsbox (Router) zum Internet frei wählbar

Ab sofort kann man sich den Router für den Internetzugang *selbst* aussuchen und muss nicht die Geräte nehmen, die der Anbieter einem vorschreibt. Ein Umstieg auf neue Router ist aber nicht notwendig, es sei denn, der alte ist zu langsam oder zeigt Ausfälle bei Internetzugang oder WLAN. Ich empfehle für die Zugangsarten (DSL/VDSL, Kabel) auf Anfrage das passende Gerät.

*Weitere Hinweise zu diesen und anderen Themen gebe ich gerne.*

Vorort-Service ▪ In Flittard und Stammheim ohne Fahrtkosten  
Tel. **0221/9666041** ▪ Mobil **0172/2422027** ▪ E-Mail **TJ@pccoach.de**  
Pützlachstr. 126 ▪ 51061 Köln (Flittard) ▪ Web **www.pccoach.de**

# Einmal ein König sein

Von Johannes Mautes

Johannes Mautes, Pressesprecher der Schützen, sprach mit dem ehemaligen Königspaar Gerolf und Conny Schneider.

**Gerolf, was hat dich dazu veranlasst, auf den Vogel zu schießen? Was hat deine Frau zu dem Entschluss gesagt?**

Der Wunsch, einmal König der Bruderschaft zu sein, hat mich bewogen, auf den Vogel zu schießen. Meine Frau Conny hat dazu gesagt: „Mach du mal.“ (Gedacht hat sie aber: Das wird ja eh nichts.) „Wenn du König wirst, dann stehe ich zu 100 Prozent hinter dir.“

**Conny, wie war deine Reaktion auf Gerolfs erfolgreichen Königsschuss?**

Im 1. Moment war ich wie erstarrt und reigungslos. Als viele Menschen jubelnd auf

mich zukamen, begriff ich, der Vogel ist gefallen und Gerolf ist König.

**Es scheint, als hättet ihr das Thronjahr aus vollen Zügen genossen. Mögt ihr uns sagen, wie ihr das Jahr gestaltet habt, was waren die besonderen Momente für Euch?**

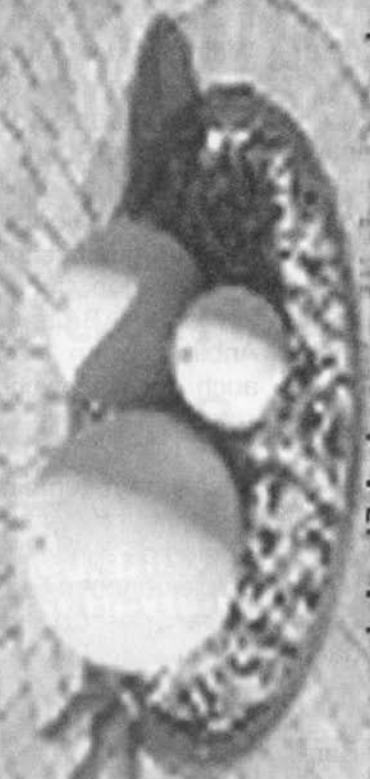
Uns war es wichtig, die Bruderschaft würdig nach außen zu vertreten und offen auf die Stammheimer Bürgerinnen und Bürger sowie auf befreundete Bruderschaften zuzugehen. Es gab für uns so viele besondere Momente, die wir sehr genossen haben. Erwähnen möchten wir die Krönungsmesse, die unser Präses Ulrich Filler für alle Beteiligten, insbesondere für die Jungschützen, anschaulich gestaltet hat. Natürlich wird uns auch der Zapfenstreich und das Straßen- und Hö-





# Andy's Gartengestaltung

Naturstein- und Pflasterarbeiten aller Art



Kostenlose und unverbindliche Beratung und Angebote

**Inh. F. Tairi**

**Flittarder Hauptstraße 92**

**51061 Köln**

**Tel.: 0221/66 37 30**

**Mobil: 0163/78 79 163**

**[www.andys-gartengestaltung.de](http://www.andys-gartengestaltung.de)**

**Mail: [nc-tairifa@netcologne.de](mailto:nc-tairifa@netcologne.de)**

henfeuerwerk immer in Erinnerung bleiben. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Stammheimer Bevölkerung für ihre Unterstützung. Auch der Hauptfestzug und das Abnehmen der Parade hat einen großen Eindruck bei uns hinterlassen. Was uns auch sehr gefreut hat, ist das Kennenlernen sympathischer Königspaare anderer Bruderschaften, mit dem Wissen, dass der Kontakt über das Königsjahr hinaus bestehen bleibt.

**Gab es auch weniger schöne Ereignisse oder anders gefragt: Was hat nicht so geklappt?**

Nun ja, eigentlich hat alles unsere Erwartungen übertroffen. Eine Ausnahme ist vielleicht unser Sprint, den wir beim Bundesköniginnentag hinlegten, um unsere bereits gestarteten Schützenbrüder im Festzug einzuholen. Aber auch dieses Ereignis war einmalig und wir denken schmunzelnd daran zurück.

**Würdet Ihr gerne das Königsjahr wiederholen wollen?**

Wiederholen ..., das geht nicht. Dieses Königsjahr ist für uns unvergleichlich. Aber ab 2020 werden wir uns Gedanken machen, ob wir es noch einmal versuchen und erleben möchten.



Das Königspaar mit dem Königsvogel für den neuen Schützenkönig.





## *Schlüsselnotdienst*

*Sicherheitstechnik*

**Mobiler – Schlüsseldienst - Einbruchreparaturnotdienst**  
**Notöffnungen aller Art zum Festpreis keine Anfahrtkosten**  
**Köln-Stammheim-Flittard**  
 Haus- und Wohnungsabsicherung, Einbruchsicherheitssysteme,  
 Türabsicherung, Fenstersicherung, Sicherheitsbeschläge, Alarmanlagen,  
 Schlüsselanfertigung, Türschließer, Briefkastenschlösser Garagenschlösser  
 Wartung Prüfung Reparaturen von Festellanlagen, Fluchttüren, Brandschutztüren

 **0221 302 638 79**    **Mobil 0157 300 600 70**

Gisbertstr. 44  
51061 Köln-Stammheim



H. Xander

# Unterwegs mit den Psalmen ...

Von Käthe Sroke; Fotos: A. Ginsberg, C. Hastedt

**Drei Tage vor Schulbeginn ließen 67 Kinder im Alter von 5 bis 13 Jahren die Ferien mit Singen, Spielen, Theater, Basteln, Vertrauensspielen und einem Schnurparcours ausklingen. Es ist bereits Tradition, dass die katholische Pfarrei „St. Hubertus und Mariä Geburt“ und die Evangelische Brückenschlag-Gemeinde Köln-Flittard/Stammheim gemeinsam Kinderbibeltage veranstalten.**

**D**ieses Jahr wurden die Räume und das Außengelände der Immanuel-Kirche für drei Tage zur Heimat von vier eigens gegründeten „Großfamilien“, zu erkennen an der charakteristischen Familienfarbe. Und damit auch jeder wusste, wohin er gehörte, hatten fleißige Helferinnen Halstücher in der jeweiligen Farbe genäht und alle Familienmitglieder damit ausgestattet.

Nach dem Einzug in ihre „Wohnung“ lernten sich die Mitglieder der Familie – je 17 Kinder plus die 3 bis 4 jugendlichen und erwachsenen Familienbetreuer – über verschiedene Spiele kennen.



Beim ersten Treffen aller Familien kamen zwei weitere Gestalten ins Spiel, ein junger Mann namens „Ben Salem“ und der Rabe „Oreb“, die die Familien bei ihrer „Pilgerreise nach Jerusalem zum Laubhüttenfest“ begleiten und beschützen wollten. Zur Reisevorbereitung bemalte jedes Kind seinen Reiserucksack mit

Textilmalstiften. Jede Familie verzierte außerdem eine Kerze mit Wachsmotiven. Sie sollte bei Dunkelheit den Weg beleuchten (GPS und Navi waren schließlich noch nicht erfunden). Mit einem Reisesegen im Gepäck gingen alle am ersten Abend nach Hause.

Am nächsten Morgen lauschten die Kinder im Kreis ihrer neuen Familie gespannt Ben Salem und Oreb, welche Abenteuer an diesem Tag auf sie warteten. Zum Lied „Geh den Weg nicht allein“ zogen sie dann in die vier Jurten, die Zelte, die die Pfadfinder vor der Kirche aufgebaut hatten.

## Herausforderungen meistern

Beim Geländespiel im Stammheimer Wäldchen war mit verbundenen Augen ein Schnurparcours zu meistern: Entlang der gespannten Schnüre erlebten die Kinder einige Psalmverse mit allen Sinnen.



**Notdienst bei Einbruchschäden!**

**Türen  
& Fenster  
jetzt zusätzlich  
vor Einbruch  
sichern!  
Rufen Sie  
uns an.**

**1 Anruf**

**0 Wartezeit**

**3 Vorschläge**

**Innenausbau / Fenster & Türen / Wir rüsten Fenster & Türen mit  
geprüften Sicherheitsbeschlägen nach. / Notdienst bei Einbruchschäden! /  
Holz- & Laminatböden / Maßgefertigte Möbel / Einbaumöbel / Küchen**

**WIR BERATEN SIE GERNE!  
Jetzt kostenloses Angebot anfordern.**

**103 - Die Tischlerei . Inh. Lisa Schaffrath . Scharffensteinstr. 103 . 51061 Köln-Stammheim  
T 0172.4 79 19 18 . [info@103dietschlerei.de](mailto:info@103dietschlerei.de) . [www.103dietschlerei.de](http://www.103dietschlerei.de)**

Meisterbetrieb

# 103

**Die Tischlerei**

75% der Einbrüche geschehen durch das Aushebeln von Fenstern und Terrassentüren. Unsere Lösung:

## SafeHome

Wir freuen uns  
auf Ihren Anruf:  
☎ 0172-4791918



➤ RECKENDREES

Fenster und Haustüren mit  
hohem Sicherheitsstandard  
bereits in der Grundausstattung!  
Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gern.



Ihr Reckendrees-Fachhändler:  
**103 - Die Tischlerei**, Ihr Ansprechpartner: Herr Stupp  
Scharffensteinstr. 103, 51061 Köln  
Tel.: 0172-4791918, Email: [info@103dietischlerei.de](mailto:info@103dietischlerei.de)

Andere bewältigten bei Vertrauensspielen gemeinsam schwierige Situationen, die bei einer Pilgerreise auftreten können: auf einem dicken Tau über einen „Abgrund“ balancieren, Blinde über Hindernisse hinweg geleiten oder mit einem Schwungtuch einen Schutzschirm bilden. Beschlossen wurde dieser ereignisreiche Tag mit Singen und einem Segen im Gottesdienstraum. Welche Überraschungen mochte der dritte Tag bereithalten?



Den Abschlussgottesdienst feierten nachmittags Alt und Jung zusammen, denn jetzt durften auch die echten Familienangehörigen dabei sein und wurden bei schweißtreibenden Bewegungsliedern mit eingespannt. Ben Salem und Oreb verabschiedeten sich von den Pilgern. Stolz präsentierten die Kinder ihre Bastelarbeiten und erzählten von Abenteuern auf ihrer Pilgerreise. Die Jugendlichen hatten einen Rap im Angebot: den vertrauten Psalm 23 als rhythmischen Sprechgesang – gar nicht so einfach.

## Laubhüttenfest feiern

Am nächsten Morgen sollten die Zelte mit Blumen, Blättern, Girlanden und selbstgemalten Blumenbildern zu Laubhütten geschmückt werden.



Auf dem Markt beim Laubhüttenfest wurden tolle Dinge gebastelt, beispielsweise gefilzte Raben, Rasseln, Gebetsschals, Puzzles, Lesezeichen, Psalmwürfel und Stimmungsbarometer. Kein Fest ohne Essen: Dank der Eltern konnte ein reichhaltiges Buffet aufgetischt werden.

Ein stattliches Mitarbeitendeteam hatte zum Gelingen dieser drei Tage beigetragen: GruppenleiterInnen, BastlerInnen, PfadfinderInnen, Musikerin, Pastoralreferent, Pfarrerin, SchauspielerInnen, Organisatorin, Küchenfeen und AnimatourInnen jeder Art. Unzählige Stunden an Vorbereitung und Mitwirkung – dafür bekam jede/r von ihnen eine Rose zum Dank. Ein abschließendes Segensgebet begleitete alle zurück in den Schul- oder Arbeitsalltag.



Immer da, immer nah.

**PROVINZIAL**  
Die Versicherung der Sparkassen

# Zuverlässig wie ein Schutzengel.

Das ist die Provinzial.

---

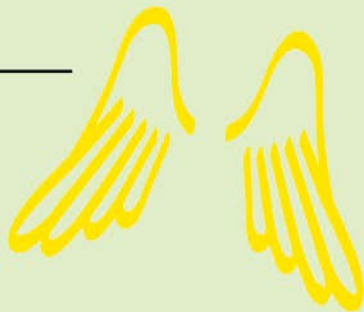
Geschäftsstellenleiter

**Lars Lessenich**

Kalk-Mülheimer-Str. 327 • 51065 Köln

Telefon 0221 625921

[lars.lessenich@gs.provinzial.com](mailto:lars.lessenich@gs.provinzial.com)



[www.provinzial.com](http://www.provinzial.com)

# Eine Biodynamische Massage

- Anzeige -

Von Anne Morstadt

**Seit über 10 Jahren biete ich hier in Flittard und Stammheim meine mobile Biodynamische Massage an. Viele von Ihnen fragen sich, was das besondere an der Biodynamischen Massage ist. Dies möchte ich Ihnen gerne erklären:**

**D**ie Biodynamische Massage ist eine sanfte tiefgehende Massage, die die Verspannungsmuster des Körpers langsam löst und zum Schmelzen bringt. Sie können dabei tief entspannen, Ihren Körper neu erleben und neue Kraft schöpfen.

In der Regel massiere ich den ganzen Körper, d. h. Rücken, Arme, Beine, Kopf und Gesicht, da diese Ganzkörperbehandlung die effektivste Wirkung erzielt. Erst wenn der ganze Körper behandelt wird, kann sich der Körper an die Veränderungen anpassen, die durch die Massage entstehen.

Zurück bleibt meist ein intensives entspanntes Gefühl. Manche Klienten schlafen sogar während der Massage ein, was ich sehr begrüße, da dies ein Zeugnis für eine tiefe Entspannung ist, in der die Selbstheilungskräfte aktiv werden.

Die biodynamischen Methoden wurden von der Norwegischen Diplom-Psychologin und Physiotherapeutin Gerda Boyesen entwickelt: Im Laufe unseres Lebens erleben wir sowohl körperlichen als auch emotionalen Stress (Kindheit, Beruf, Beziehungen), der sich in Stress- und Verspannungsmustern im Körper zeigt. In den Muskeln und im Gewebe ist die emotionale Spannung in Form von energetischer Flüssigkeit gespeichert. Gerda Boyesen fand heraus, dass unser Verdauungssystem diese Stoffwechsellrückstände von Stress im wahrsten Sinne des Wortes verdaut, wenn der Körper in ei-



nem entspannten Zustand ist. Sie spricht deshalb von der Psychoperistaltik. Dieses System dient zur Selbstheilung und wird durch die Biodynamischen Massagen aktiviert, indem mit einem elektronischen Stethoskop mit Lautsprecher die Darmgeräusche während der Massage hörbar gemacht werden. So habe ich als Therapeutin ein direktes Biofeedback für sich lösende Blockaden.

## **Für wen ist diese Massage geeignet?**

Für alle Menschen vom Kind bis zum alten pflegebedürftigen Menschen ist diese Methode geeignet, um körperliche und psychische Verspannungen zu lösen, innerlich zur Ruhe zu kommen und die Selbstheilungskräfte anzuregen.

Wenn Sie weitere Fragen haben, rufen Sie mich gerne an oder besuchen Sie meine Website.



# Für Ihr Wohlbefinden unterwegs mit der mobilen Biodynamischen Massage

Erholung  
zu Hause

Haben Sie Stress oder sind Sie oft nervös?

Leiden Sie häufig unter Schlafstörungen, Kopf-, Gelenk- oder Gliederschmerzen oder unter körperlichen Verspannungen?

Dann gönnen Sie sich eine einstündige, tiefe Entspannungsmassage, bei der Sie mal richtig abschalten und sich erholen können. Und das ganz bequem bei Ihnen zu Hause!

Termine nach Vereinbarung

**Dipl.-Heilpäd. Anne Morstadt-Droege**  
Heilpraktikerin (Psychotherapie)\*

Tel. 0221/66 16 98 | mail@anne-morstadt.de  
www.anne-morstadt.de

\*Biodynamische Massage und Körperpsychotherapie nach Gerda Boyesen



Gestaltung/Foto: www.bienefeld-design.de/AM

## NICOLE KAHLE

Rechtsanwältin

### KONTAKT

Gisbertstraße 98  
51061 Köln

Tel.: 0 221 / 68 09 641  
Fax: 0 221 / 68 09 724

E-Mail: kahle@netcologne.de

### FACHANWÄLTIN FÜR:

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Sozialrecht



www.anwaltskanzlei-kahle.de

# Bürgerverein Köln Stammheim e. V.

Antrag auf eine Mitgliedschaft:

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Bürgerverein Köln-Stammheim e. V.

Nachname:

Vorname:

Verein:

Straße & Nr.:

PLZ:  Ort:

Geburtsdatum:  .  .

Telefon:

Telefax:

E-Mail-Adresse:

Eintrittsdatum:  .  .  (Ihr gewünschtes Datum.)

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_ (Verein bitte mit Stempel)

Der Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft beträgt derzeit 20 € für Einzelmitglieder und 30 € für Vereine. Nach der Aufnahme werden wir Ihnen Informationen über die Aktivitäten des Bürgervereins und die aktuelle Satzung zustellen.

## Unsere Bankverbindungen:

Institut: Sparkasse KölnBonn  
IBAN: DE24 3705 0198 0002 3725 06  
BIC: COLSDE33XXX

Institut: Volksbank Dünwald-Holweide  
IBAN: DE33 3706 9427 8101 7000 12  
BIC: GENODE1DHK

# Alles für die Pflege zuhause



für Köln



## Die Caritas-Sozialstation Mülheim bietet Pflegebe- dürftigen ein Netz an Hilfen

- Kranken- und  
Altenpflege zuhause
- Körperpflege
- Behandlungspflege, wie
- professionelle  
Wundversorgung,
- Injektionen,
- Infusionen,
- Verabreichung von  
Medikamenten,
- Messen von Blutzucker  
und Blutdruck.
- P.E.G. Versorgung
- Begutachtung zur  
Sicherung der Pflege  
durch Angehörige
- Hauswirtschaftlicher  
Service
- Seniorenberatung
- Hausnotruf

**Kontakt**  
**Caritas-Sozialstation**  
**Mülheim**

**0221 612960**  
**Adamsstraße 15**  
51063 Köln · Fax: 611519  
[www.caritas-koeln.de](http://www.caritas-koeln.de)

# *Italienisches Eiscafé*

Familie De Marco

Bonhoefferstraße 21

51061 Köln - Stammheim

Telefon: 0221 - 663188



## **Öffnungszeiten:**

**Montag, Mittwoch bis Samstag von  
10.00 bis 21.00 Uhr**

**Dienstag von 15.00 bis 21.00 Uhr**

**Sonntag und Feiertage von 11.00 bis 21.00 Uhr**

**Besuchen Sie uns und genießen Sie unsere leckeren  
Eissorten, Kaffeespezialitäten und Kuchen im Café oder  
bei schönem Wetter auf der Terrasse.**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

# Unser Rätsel im Herbst

Revue mit gefeierten Künstlern	↘	ein Sternbild	Sendeeinrichtung	afroamerik. Popmusikstil	Barer Gewinn	russische Stadt an der Oka	↘	ein Balte	↘	dt. Fußballtrainer (Sepp)	Kleider-, Mantelstoff	↘
Brot-röster	→							irischer Autor (George Bernard)	→			
Fluss durch Florenz	→				Altersruhegeld	→					lange, flache Holzleiste	↘
auf einem religiösen Brauch beruhend	→			7				Laubbaum	→			6
deutsche Ostseeinsel	→				Bewohnerin eines Erdteils	↘	Rückbuchung	↘	Nasszelle, Feuchtraum	→		
↗				Freund des Schönen	→			5				Flachs, Faserpflanze
Zaubergewalt über Personen		Hart-schalener Frucht	→				zu der genannten Stelle	↘	TV-, Radiosender (Abk.)	→		
↗			3	irgendeiner	↘	überzogene Arzneipille	→					
Handels-gut		Substanz in den Knochen	↘	Inselstaat in Ostasien	→				Abk. für Europäische Zentralbank			kurze Begegnung
↗	8					Schall wahrnehmen	→					
Gefühls-leben	politischer Fanatiker	↘		halblang (Kleidung)	→			Feldertrag	↘	Versuchsraum (Kzw.)		schenken; reichen
städtisch	→			1		Sultanat am Arabischen Meer	↘		2			
↗				höchste Spielkarte	↘	US-Bürger (ugs.)	↘	trübe, dunstig	→	germanische Gottheit		
Spaß; Unfug		biblischer Stammvater	→				abwertend: reicher Mann	→				
↗	9			Segelbaum	→				feierliches Gedicht	→		
Rasen-pflanze		bestehen, existieren	→				achten, anerkennen	→				4

## Das Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

# **Rechtsanwälte**



## **Pfeifer - Heuchert - Schmitz**

Wir beraten Sie gerne:

**Heinz-Jürgen Pfeifer**

**Rainer Heuchert** : auch Fachanwalt für Verkehrs-, Miet- und Wohneigentumsrecht

**Michael J. Schmitz** : auch Fachanwalt für Arbeits-, Miet- und Wohneigentumsrecht

fon: 0221-962554-0 / fax: 0221-962554-30  
www.ra-pfeifer.de / Mail: pbhs-rechtsanwaelte@koeln.de  
Clevischer Ring 7 (Postgebäude) / 51065 Köln

**Willkommen in der Buchholzstraße 40, 1. Etage**

**Sie suchen in Köln-Stammheim eine Ferienwohnung/ein Apartment...**

**...wir bieten Ihnen**

**1 FeWo 3 bis 6 Personen, 1. Etage  
1 Apartment 2 bis 4 Personen, 2. Etage**

**Große, helle Räume  
TV in jedem Zimmer, W-LAN.....**

**mehr Infos: Tel.- 0221-637460**

**Monika Burda**

**[info@dreizimmerkoeln.de](mailto:info@dreizimmerkoeln.de)**

**[www.dreizimmerkoeln.de](http://www.dreizimmerkoeln.de)**

# **Getränke Blitz**

**Ihr Getränkemarkt mit  
Einlade- und Lieferservice**

**Sie finden uns in der Hermann-Ost-Straße 2  
(Ecke B8 / Roggendorfstraße) in Flittard !**

**Tel.: 02 21 – 66 21 23**

**Durchgehend geöffnet**

**Mo., Di., Do. und Fr. von 8.00 bis 19.00 Uhr  
Mittwoch + Samstag von 8.00 bis 15.00 Uhr**

**Unser Extra-Service für Sie:**

- Einladeservice am Geschäft**
- täglicher Lieferservice ins Haus**
- Beratung bei Fragen zu Feiern**
- Verleih von Bierzeltgarnituren,  
Stehischen, Gläsern etc.**

**Vergessen Sie das Schleppen von Kisten !  
Das erledigen wir gerne für Sie !**



Jeder Mensch braucht ein Zuhause, in dem er sich wohl fühlt. Die vertraute Umgebung und die eigenen vier Wände bieten Schutz und Geborgenheit – Wo sollte ein Mensch sich wohler fühlen als zu Hause?

Deswegen bieten wir Ihnen unter anderem folgende Leistungen an:

- Behandlungspflege
- Postoperative Versorgung
- Körperpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuung von demenzerkrankten Menschen
- Organisation

**Wir versprechen Ihnen: Sie werden sich mit uns wohlfühlen und werden in Ihren eigenen 4 Wänden wieder unbeschwerter und sicherer leben können.**

Im Weingartskamp 58 • 51061 Köln • Tel 0221 29899240  
info@ambumobil.de • www.ambumobil.de

Deutsche Post 

LOTTO TOTO BELL  
Moses-Hess-Str. 8-10  
51061 Köln



**ÖFFNUNGSZEITEN:**

Mo. – Fr. 8.00 bis 18.30 Uhr  
Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr



# Die „Service-Fahrschule“

## in Köln!



COME IN ☎ **66 22 02**  
„Mike & Marion“  
Fahrschule GmbH

Mobil 01 71 – 4 04 22 25

Fax 02 21 – 66 22 02

E-Mail: FS-Mike.u.Marion@t-online.de

**Gisbertstr. 50 • 51061 Köln - Stammheim**

### Anmeldung

Mo.	17.00 – 18.00 Uhr
Di.-Do.	17.30 – 19.30 Uhr
Fr.	17.00 – 18.00 Uhr

**Theoretischer Unterricht 6 X  
pro Woche – täglich (auf Wunsch  
auch vormittags)**

Mo.: 18.00-21.00 Uhr  
**Doppeltheorie Klasse B und A**

Di., Mi., Do.: 19.30-21.00 Uhr  
Fr.: 18.00-19.30 Uhr

**Fahrausbildung in 2 Wochen möglich!  
Sicherheitstraining! Intensivkurse,  
Ferienkurse – ohne Aufpreis!**

### In der Fahrschule möglich:

•  
kostenlose intensive  
Lernhilfe in der  
Fahrschule

•  
Frühlings-, Sommer-,  
Herbst- & Winterfeste

•  
ADAC Mitgliedschaft  
kostenlos für 1 Jahr

•  
Überraschungs-  
GUTSCHEIN

•  
Ständig Pannenkurse.  
Sie sparen ca. 50,00 EUR  
für die Unterweisung  
am Fahrzeug.



seit 1996

**M. Wergner**

Baum- & Gartenservice

Tel. 0221. 66 62 04  
Mobil. 0171.14 05 025

email. [info@wergner.de](mailto:info@wergner.de)

[www.wergner.de](http://www.wergner.de)

- **Baumpflege & -fällungen**
- **Wurzelfräsung**
- **GartenDauerpflege**
- **Gartenneugestaltung**
- **Rollrasen**
- **Teichbau**
- **Pflasterarbeiten**
- **Winterdienst**

Im Weingartskamp 30 • 51061 Köln • Fax. 0221. 66 62 04

# Kunst in Stammheim

*Wo steht es doch gleich?*



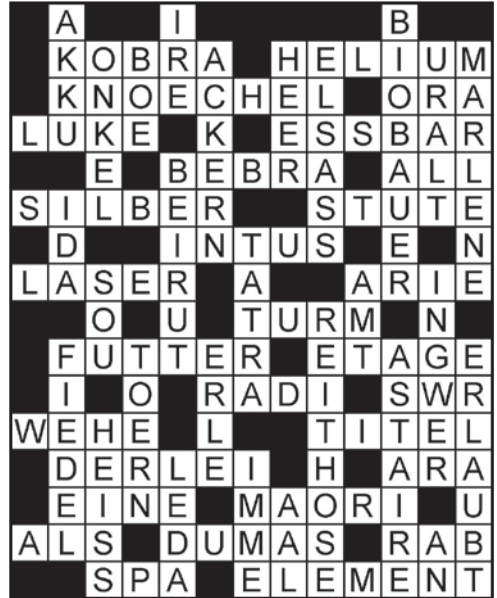
Das Kunstwerk stand während der Kulturmeile 2016 im Garten der Familie Heinz Niesen, Schloßstr. 1 und ist von Friedel Hengstenberg.

Wir danken unseren Kunden für die finanzielle Unterstützung. Wir bitten unsere Leserinnen und Leser diese Firmen bei der Auftragsvergabe besonders zu berücksichtigen. Der Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am:

**2. Nov. 2016**

# Die Auflösung

vom letzten Rätsel



## Impressum:

### Herausgeber:

Bürgerverein Köln-Stammheim e. V., Amtsgericht Köln, VR 9084, im Internet: [www.bvstammheim.koeln](http://www.bvstammheim.koeln)

### Geschäftsführer:

Jo Jacobi, Arthur-Hantzsch-Str. 4  
51061 Köln, Telefon: (0221) 66 36 66  
E-Mail: [jo.jacobi@stammheimer-leben.de](mailto:jo.jacobi@stammheimer-leben.de)

### Redaktion:

Sören Worofsky und Jo Jacobi  
E-Mail: [redaktion@stammheimer-leben.de](mailto:redaktion@stammheimer-leben.de)  
Internet: [www.stammheimer-leben.de](http://www.stammheimer-leben.de)

### Satz und Layout: Sören Worofsky

### Anzeigenannahme:

Günter Seiffert, Telefon: (0221) 66 10 16  
E-Mail: [werbung@stammheimer-leben.de](mailto:werbung@stammheimer-leben.de)

### Verteilung: Siegfried Mohr

E-Mail: [siegfried.mohr@stammheimer-leben.de](mailto:siegfried.mohr@stammheimer-leben.de)

### Rätsel:

Krupion GmbH, Stieglitzweg 19, 23562 Lübeck.

### Druck:

Buch- und Offsetdruckerei Häuser KG, Venloer Straße 1271, 50829 Köln.

### Rechtliche Hinweise:

Die Inhalte in diesem Heft geben nicht die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich das Recht vor eingereichte Typoskripte zu ändern, zu kürzen oder ohne Angabe von Gründen nicht zu veröffentlichen.

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für eingereichte Typoskripte oder Werbeanzeigen, die gegen das Urheberrecht verstoßen. Für die Termine im Ortskalender übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Bilder, die in den Artikeln der Wikipedia verwendet werden, unterliegen einer freien Lizenz und können auch von uns unter bestimmten Bedingungen kostenlos genutzt werden. Weitere Informationen zu der geltenden Lizenz sind in der Wikipedia online zu finden, wenn in dem erwähnten Artikel auf das jeweilige Bild geklickt wird.

**Auflage:** 4.300 Stück pro Quartal

Die Verteilung des Magazins erfolgt kostenlos an die meisten Haushalte in Köln-Stammheim.

51°01'N 6°59'E



## NACHBARSCHAFFT LEBENSRAUM.

CHEMPARK - im Einklang mit der Natur.

Die Unternehmen an den 3 CHEMPARK-Standorten sind sich ihrer Verantwortung für die Umwelt bewusst. Denn die natürlichen Ressourcen der Umgebung bilden ein wichtiges Fundament für die tägliche Arbeit. Deshalb gelten für diese Unternehmen die höchsten Sicherheitsstandards und Umweltauflagen, die auch immer wieder unabhängig überprüft werden.

Currenta GmbH & Co. OHG  
51368 Leverkusen  
[www.chempark.de](http://www.chempark.de)

Powered by **CURRENTA** 

 /chempark  
 /chempark

**CHEMPARK** 

Europas Chemiepark

Leverkusen